Ausgabe Nr. 322

Das WIR-Magazin im Gerauer Land

wir

15. Oktober – 11. Nov. 2022

Das kostenlose Monatsmagazin für 27.500 Haushalte in Groß-Gerau, Berkach, Dornheim, Wallerstädten, Büttelborn, Klein-Gerau, Worfelden, Trebur, Nauheim und Königstädten

Tag des Denkmals
Hans Joachim Brugger
über die Spuren der Vergangenheit

Aus dem Plenum
Sabine Bächle-Scholz
zur Bewältigung der Energiekrise

„Es lohnt sich, wenn man sich bei seinen örtlichen Betrieben einmal umsieht.“

Nachgefragt bei:
Wolfgang Dörr
Frischer geht es nicht – was landwirtschaftliche Hofläden im Kreis Groß-Gerau bieten.

Büchertipps
Ralf Schwob und Siggi Liersch
empfehlen Lesenswertes

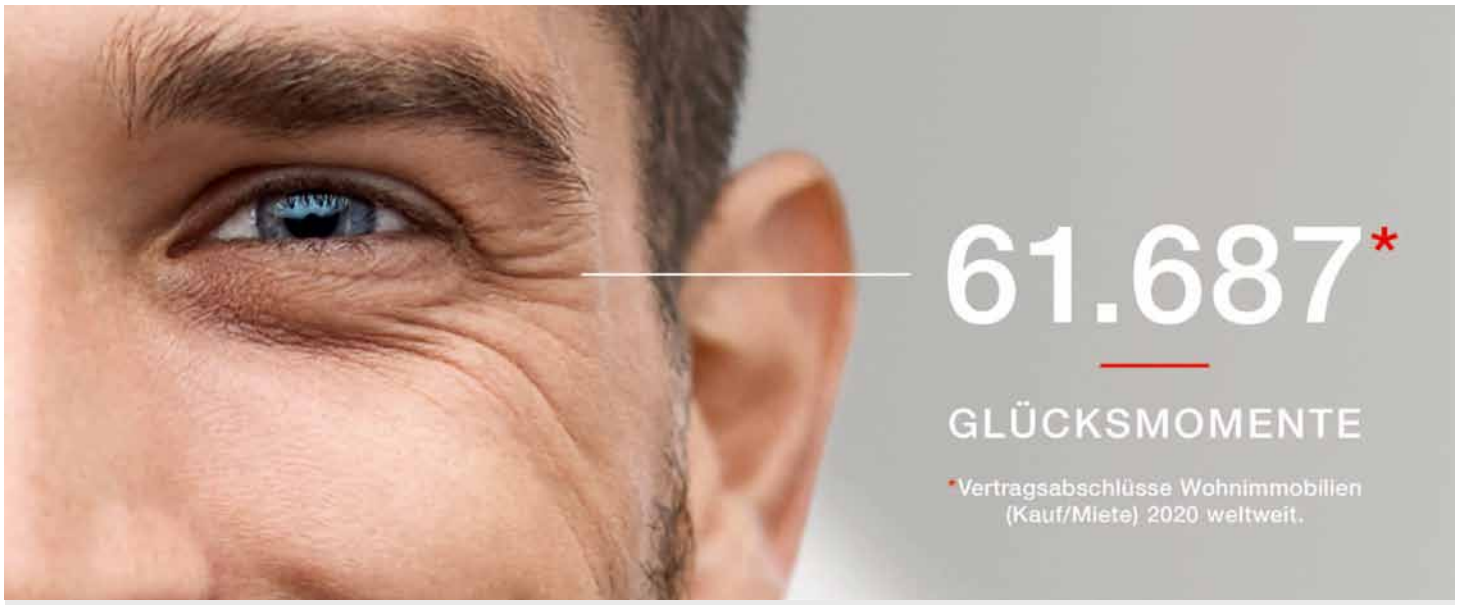
Hans-Böckler-Straße 6
D-64521 Groß-Gerau
Autoglas Schuller

AUTOGLAS SCHULLER
IN GROSS-GERAU
TEL.: 06152 866 77
Whatsapp: 0157 70 57 49 93

☑ Windschutzscheiben-Soforteinbau
☑ Seitenscheiben, Heckscheiben
☑ Steinschlagreparaturen
☑ Scheibentönungen & Glaszuschnitte

Austausch von Windschutzscheiben, für alle Marken und Modelle inkl. Neukalibrierung der Kamera für Fahrerassistenzsysteme und Radar durch unser geschultes Fachpersonal.

Wir wechseln Scheiben an nahezu allen PKWs, Bussen, LKWs, Sportwagen, Sonderfahrzeugen, Wohnmobilen und auch an allen E-Autos!!!



So oft im Jahr bringen wir glückliche Verkäufer und Käufer zusammen.

Und das schon seit über 40 Jahren. Wir wissen, dass ein Zuhause mehr ist als nur eine Immobilie und dass der Immobilienverkauf oft eine emotionale Angelegenheit ist – für Käufer und Verkäufer gleichermaßen. Unser Ziel ist deshalb, dass der erfolgreiche Abschluss für beide Seiten ein Anlass zur Freude wird. Unsere Experten ermitteln dafür nicht nur den Wert Ihrer Immobilie präzise und beraten Sie ausführlich, sondern führen Sie auch kompetent und mit Sachkenntnis durch den kompletten Verkaufsprozess, bis der passende Käufer für Ihre Immobilie gefunden ist. Vereinbaren Sie jetzt gerne einen Termin für eine unverbindliche Beratung und kostenfreie Marktpreiseinschätzung – online oder in unserem Shop.

Engel & Völkers Groß-Gerau
Tel. +49-(0)6152-86 95 333 · GrossGerau@engelvoelkers.com
Claus Jousten Immobilien e.K.
Darmstädter Straße 17 · 64521 Groß-Gerau
www.engelvoelkers.com/grossgerau

ENGEL&VÖLKERS

Partner der Menschen
Versorger der Region

Auf einmal reden alle vom Energie sparen. Wir haben das schon vor 10 Jahren getan.

Schon vor 10 Jahren erschienen im Raum Groß-Gerau verschiedene Anzeigen der GGV, in denen wir über Energie sparen informierten. Denn Energie sparen war schon damals gut. Und heute mehr denn je. Sie brauchen Tipps? Wir beraten Sie gerne: 06152 1720-72

GGV
Stadtwerke Groß-Gerau
Versorgungs GmbH

GGV Stadtwerke Groß-Gerau Versorgungs GmbH · Darmstädter Straße 53 · 64521 Groß-Gerau
Telefon 06152 1720-72 · energievertrieb@ggv-energie.de · www.ggv-energie.de

Das WIR-Magazin im Gerauer Land erscheint monatlich mit Informationen aus Kultur, Politik, Gewerbe und Vereinsleben in Groß-Gerau, Dornheim, Wallerstädten, Büttelborn, Klein-Gerau, Worfelden, Trebur, Nauheim und Königstädten.

Herausgegeben von W. Christian Schmitt und Michael Schleidt

Nachdruck von Text und Anzeigen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Herausgeber.

Redaktion (V.i.S.d.P.):
Rainer Beutel - Titel, Nauheim, Trebur, Königstädten (rainer.beutel@wir-in-gg.de)

Ulf Krone - Planung, Schlusskorrektur, Kolumnen, Büttelborn, Groß-Gerau (ulf.krone@wir-in-gg.de)

W. Christian Schmitt - Kultur & Sonderformate (wcschmitt@wir-in-gg.de)

Michael Schleidt - Handel & Gewerbe (michael.schleidt@wir-in-gg.de)

Die Verantwortung für namentlich gekennzeichnete Beiträge liegt bei den Autoren; die jeweiligen Inhalte müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Ansprechpartner Redaktion:
R. Beutel c/o Presseservice Rhein-Main, Gundbachstraße 19, 65428 Rüsselsheim-Königstädten, ✆ 06142-1773667

WIR-Herausgeber-Büro:
W. Christian Schmitt, Mörfelder Straße 1a, 64521 Groß-Gerau, ✆ 06152-806124

Medienverlag Michael Schleidt:
Claudiusstraße 27, 64521 Groß-Gerau,

Anzeigen (anzeigen@wir-in-gg.de):
Kerstin Leicht ✆ 0171-4462450 (kerstin.leicht@wir-in-gg.de)
Büro: ✆ 06152-51163

Giuseppina Contino ✆ 0151-58964877 (g.contino@wir-in-gg.de)

Monika Gentz ✆ 0177-2147074 (monika.gentz@wir-in-gg.de)

Layoutsatz/Bildnachweis/Video:
Tina Jung, Werner Wabnitz, Jürgen Pilgerstorfer, Hans Welzenbach, Pressestellen, WIR-Archiv, Shutterstock

www.wir-in-gg.de

Appell statt Angst

Rainer Beutel
ist Redakteur beim WIR-Magazin;
rainer.beutel@wir-in-gg.de

Beschlüsse der Stadtverordneten in der Kreisstadt, Beratungen der Parlamentsausschüsse in Trebur, konstruktive Diskussionen über ein neues Feuerwehrgebäude in Büttelborn und ein demokratischer Entscheidungsprozess in Nauheim, wo am 26. Februar 2023 ein neuer Bürgermeister oder eine Bürgermeisterin gewählt wird – politische Entwicklungen im Kleinen, an die wir uns gewöhnt haben. Die wir als völlig selbstverständlich hinnehmen. Die wir kaum beachten, wenn wir nicht persönlich involviert sind.

Gar nicht weit weg herrscht Krieg. Immer noch und bald vielleicht grauenhafter denn je. Ein despotischer Mann versetzt die Welt in Angst und droht, mehr oder weniger unverblümt, mit einem Atomschlag. Da rücken sogar Pandemie und Energiekrise in den Hintergrund. Vom oben beschriebenen politischen Alltag ganz zu schweigen. Die Menschen haben zunehmend Angst vor dem, was Putin plant. Der Verlust von allem, was Frauen und Männer über Jahrzehnte geschaffen haben, scheint nicht mehr nur eine schreckliche Vision.

Schlimmste Befürchtungen sollten nicht noch mehr geschürt werden. Deshalb der Appell, falls wir in Mitteleuropa von Putins Wahnsinn verschont bleiben: Achten und schätzen wir, was wir haben und unterstützen uns gegenseitig mit Respekt und Fürsorge. Hören wir auf damit, dass jeder sein Ding macht. Kümmern wir uns um das Kollektiv, dankbar und ein wenig demütig. Es ist angebrachter denn je.

Demnächst in WIR:

Für die Ausgabe November/Dezember 2022 ist u.a. vorgesehen: WIR-Kolumnist Peter Erfurth berichtet im Interview von der Ausstellung „Groß-Gerau im Wandel 1945–2000“ im Stadtmuseum und dem dazu erscheinenden Buch.

Das nächste WIR-Magazin erscheint am 12. Nov. 2022, Anzeigenschluss: 3. Nov., Redaktionsschluss: 28. Oktober 2022

Fragen zur Zustellung?
M. Schleidt Medienverlag, Tel. 06152-51163 oder michael.schleidt@wir-in-gg.de

In diesem Heft

6 Titel
Der Herbst ist für die Landwirte, besonders für die Direktvermarkter, eine wichtige Zeit, und es ist auch die Zeit des Kreisbauernmarkts in Groß-Gerau. Doch der musste in diesem Jahr abgesagt werden. Grund genug, bei Wolfgang Dörr, dem stellvertretenden Vorsitzenden des Regionalbauernverbands Starkenburg und Sprecher des Landkreises Groß-Gerau, nachzufragen.

8 Nachgefragt
Das WIR-Land bietet mehr reizvolle Ziele als gemeinhin bekannt. Einige locken mit der Chance, in vergangene Zeiten einzutauchen, beispielsweise beim alljährlichen Tag des offenen Denkmals. Da lohnt es sich, einmal nachzuhaken, dachte sich WIR-Redakteur Rainer Beutel, etwa bei Hans Joachim Brugger vom Vorstand des Nauheimer Heimat und Museumsvereins.

10 Aus dem Plenum
Je kälter es draußen wird, desto mehr wird sie auch bei uns spürbar: die Energiekrise. Bund und Länder haben sich zuletzt erneut zu einer gemeinsamen Konferenz getroffen, um über die Entlastungspakete für Bürgerinnen und Bürger zu beraten. Sabine Bächle-Scholz berichtet über die Bemühungen der Hessischen Landesregierung, die Menschen in der Krise zu unterstützen.

12 Büchertipps
Die kalte Jahreszeit beginnt und damit auch die Zeit des Schmökerns. Lesenswertes von Autoren aus der Region und darüber hinaus haben wir für unsere Leser auf unseren Büchertipp-Seiten zusammengestellt, von Fantastischem über Tagebuchaufzeichnungen von Ror Wolf bis hin zu einem „magischen Mitmach-Buch“.

WIR im Gerauer Land
Mein Notizblock (3), Worüber die Leute reden (4), Alltagsgeschichten (10), Afrikanisches Bilderbuch (14), Aus den Vereinen (15), Ausgehtipps (16), Termine (17), Handel & Gewerbe (18), Bild des Monats (19), Historisches Klein-Gerau (20), Kurz & bündig (20), Gerauer Puzzle (22)

Bislang gibt es keinen Trinkwasserbrunnen in Trebur.

Brunnen haben ...

die Treburer mehrere, und verdursten werden sie sicher nicht, aber es ist ein interessanter Vorschlag der Grünen Liste, im Ortsgebiet den einen oder anderen öffentlichen Trinkwasserbrunnen zu installieren. Ob sich der am Alten Rathaus (Foto) eignet, sei mal dahingestellt. Es gibt noch andere geeignete und historische Standorte, etwa im Bereich Obere Pforte, heißt es. Ob die Idee realisiert wird, ist noch offen; sie wird geprüft. Doch ein bisschen mehr Lebensqualität wäre schon erreicht, wenn sich Menschen im Sommer quasi im Vorübergehen innerlich abkühlen könnten.

Ein Stück Kultur ...

ist der Gemeinde Nauheim vollends abhandengekommen. Zu einer Kerb und wie sie gewöhnlich (mit reichlich Alkohol, Rummel und Partys) gefeiert wird, mag man stehen, wie man will. Gleichwohl ist die Kirchweih im eigentlichen Sinn ein uraltes Traditionsfest. Und schon vor 1992 war in der Musikgemeinde das Brauchtum in Vergessenheit geraten. Dann wurde das gesellige Volksfest wiederbelebt. Die aus dieser Zeit übrig gebliebenen Altkerweborsch sagen, junge Menschen interessierten sich nicht mehr dafür, gemeinsam eine Großveranstaltung zu organisieren und zu veranstalten. Sie schauten lieber Videos auf dem Smartphone. Stimmt das? Immerhin lebt das Kulturgut andernorts fort, beispielsweise in Königstädten, ununterbrochen seit mehr als 500 Jahren und 2022 just am Wochenende, wenn dieses WIR-Heft erscheint.

Über abgeschälte Rinde ...

an einigen Bäumen in der Kreisstadt kursieren unnötigerweise Gerüchte. Nein, es waren keine Naturfrevler, die dort zugeschlagen haben. Vielmehr handelt es sich um einen gezielten städtischen Eingriff, um den Bewuchs sogenannter „Götterbäume“ einzudämmen. Die verbreiten sich nämlich dank ihrer Robustheit und den innerstädtisch klimatischen Bedingungen zusehends und ver-

Wir wollen wissen, worüber die Leute reden.
Also reden Sie mit – auf **www.wir-in-gg.de**. Mit der Kommentarfunktion in der Rubrik „Worüber die Leute reden“ können Sie uns Ihre Meinung zum jeweiligen Thema schreiben und lesen, was andere darüber denken.

GTÜ Prüfstelle Groß-Gerau

Wir sind durchgängig für Sie da:
Mo.-Fr. von 9 – 18 Uhr, Samstag 9 – 12 Uhr

Wir führen Ihre Hauptuntersuchung durch!

- Hauptuntersuchung
- Änderungsabnahmen
- Oldtimerbegutachtung
- und vieles mehr!

Ingenieurbüro für Fahrzeuguntersuchungen

Inh. A. M. Abdelfattah
St.-Florian-Straße 4
64521 Groß-Gerau

06152 8066438
info@pruefstelle-gg.de
www.pruefstelle-gg.de

kommentiert von Rainer Beutel

Fahren gegen die Einbahnstraße ist erlaubt, künftig sogar auf der Straße.

Abgeschält: Götterbaum in der Friedrich-Ebert-Anlage, teilweise ohne Rinde.

drängen dabei andere Pflanzen. Die Stadt tut was (im Gegensatz etwa zu Nauheim, wo ähnliche Entwicklungen zu beobachten sind) und verzichtet auf chemische Gegenmittel. Das Abschälen der Rinde samt Kambium greift in den Nährstofftransport der Pflanze ein, wobei der Saftstrom dank eines weiterhin erhaltenen Stegs gewährleistet bleibt. Das Wachstum wird geschwächt, die Naturverjüngung unterdrückt. Die Pflanze wird aber über Jahre absterben.

Radfahren gegen ...

die übliche Fahrtrichtung ist in der Jahnstraße keineswegs untersagt. Gleichwohl will die Kreisstadt nun dafür sorgen, dass die konfliktträchtige Verkehrssituation mit einem engen Gehweg, der auch von Radlern benutzt werden darf, entschärft wird. Das soll mit einem Radweg auf der Straße gelingen. Richtung Südring sollen sich die Pedaltreter demnächst die Straße mit Kraftfahrzeugen teilen, wie das in Tempo-30-Zonen üblich ist. Gleichzeitig sollen Radler künftig gegen die Einbahnstraße ortseinwärts fahren dürfen. Bleibt zu hoffen, dass diese angestrebte Regel auch an den Einmündungen für mehr Sicherheit sorgt.

Im Briefkasten, nicht irgendwo ...
Mehr als als 27.000 mal
zuhause im Gerauer Land.
Im Gespräch bleiben: wir-in-gg.de
wir
Das WIR-Magazin im Gerauer Land

JETZT NEU IN GROß-GERAU
SAßMANNSHAUSEN
RAUMKONZEPTE
HANDWERK TRIFFT DESIGN
MÖBEL NACH MAß / TÜREN / PARKETT
LACKSPANNDECKEN / SONNENDECKS / FÜRS AUGE
Marc Saßmannshausen
Schützenstraße 11
64521 Groß-Gerau
Mobil: 0179 - 47 01 233
Fon: 06152 - 66 74 671
info@raumkonzepte-sassmannshausen.de / www.raumkonzepte-sassmannshausen.de

Direkt in Groß-Gerau – und auch online für Sie da.
GUTE KÜCHEN
KAUFT MAN HIER
Von klassisch bis hochmodern – hier finden Sie Ihre Traumküche: Direkt gegenüber vom Dornberger Bahnhof in Groß-Gerau. Oder online bei einer Live-Chat-Planung mit einem unserer Küchenexperten. Wir freuen uns auf Sie!
Jetzt Beratungstermin vereinbaren unter
Tel: 06152 / 177 66 20
Heidenreich's KÜCHEN WELT
Küchenwelt von Möbel Heidenreich GmbH, Darmstädter Str. 123, 64521 Groß-Gerau
www.moebel-heidenreich.de/kuechenwelt/

www.wir-in-gg.de

OPEN HOUSE
5. November
Grisu
EVENTGASTRONOMIE
ALTE FEUERWEHR GROSS-GERAU
SASCHA WOLTER
IM GRISU
TAG DER OFFENEN TÜR 5.11.
Willkommen im Turm der Alten Feuerwehr
Feine Küche, über den Dächern von Groß-Gerau.
Die außergewöhnliche Event-Location, 5 Etagen.
Bar, große BBQ Terrasse, Gastronomie erleben.
★ www.Grisu.events

Frisch, ökologisch, gesund:

Direktvermarkter in der Region

Der Herbst ist da, die Ernte wird eingebracht, und überall in der Region wird Kerb gefeiert. Für die Landwirte, besonders für die Direktvermarkter unter ihnen, ist dies eine wichtige Zeit, und eigentlich ist es auch die Zeit des Kreisbauernmarkts in Groß-Gerau. Doch der musste in diesem Jahr kurzfristig abgesagt werden. Trotz der Pandemie-bedingten zweijährigen Pause zuvor und einer durch den Angriffskrieg Russlands generell angespannten Situation. Grund genug für WIR-Redakteur Ulf Krone, bei Wolfgang Dörr, dem stellvertretenden Vorsitzenden des Regionalbauernverbands Starkenburg und Sprecher des Landkreises Groß-Gerau, nachzufragen.

Der Herbst ist angebrochen, und wir befinden uns mitten in der Erntezeit. Wer Lebensmittel erntefrisch und regional kaufen möchte, der tut dies am besten bei einem der zahlreichen Direktvermarkter im Gerauer Land. Doch was haben die Betriebe in der Region eigentlich so im Angebot, und für was muss man weiterhin in den Supermarkt?

Wolfgang Dörr: In den meisten Hofläden finden sie die selbsterzeugten Produkte. Einige größere Hofläden kaufen Waren von anderen Betrieben zu, um ihr Angebot zu erweitern. Sie finden in der Regel saisonales Obst und Gemüse, Eier und Fleisch. Bei einigen Betrieben in Bioqualität. Immer mehr Betriebe verarbeiten ihre Produkte auch weiter. Dort gibt es Marmeladen, Säfte und Eingemachtes. Es lohnt sich, wenn man sich bei seinen örtlichen Betrieben einmal umsieht.

Können Sie ungefähr sagen, wie viele Direktvermarkter es im Kreis Groß-Gerau gibt? Und gibt es für potenzielle Kunden eine Möglichkeit, sich darüber zu informieren, welche Direktvermarkter in ihrer Nähe zu finden sind?

Wolfgang Dörr: Die Zahl der Betriebe mit Hofverkauf im Kreis Groß-Gerau liegt bei ca. 35 – hierbei finden sich neben Obst- und Gemüsebaubetrieben auch Fleisch-, Wurst- und Eiererzeuger, Imker, Schnapsbrennereien und spezialisierte Betriebe, wie Fisch- oder Pilzzucht. Beim Regionalbauernverband Starkenburg gibt es die Möglichkeit, sich über die Betriebe zu informieren.

Gibt es bei der Zahl der Direktvermarkter einen Trend, oder bleibt die Zahl derer, die ihre Produkte im eigenen Hofladen oder auf Märkten vertreiben, stabil?

Wolfgang Dörr: Die Zahl ist relativ stabil – mit Beginn der Coronapandemie haben einige Betriebe mit einem Hofverkauf ihrer saisonalen Produkte begonnen, weil viele Verbraucher dieses Angebot lieber in Anspruch genommen haben als den Besuch der Supermärkte. Gleichzeitig geben Betriebe altersbedingt oder wegen einer fehlenden Hofnachfolge auf.

Im Rahmen der öffentlichen Debatte um Ökologie, gesunde Ernährung und faire Preise, besonders für die Erzeuger, wird der Kauf beim Direktvermarkter häufig als wichtiger Teil der Lösung betrachtet. Wie sehen Sie das?

Wolfgang Dörr: Der Kauf regionaler und saisonaler Produkte vor Ort hinterlässt einen sehr viel kleineren ökologischen Fußabdruck als Erdbeeren im Winter oder die beliebte Flug-Ananas. Durch die kurzen Transportwege vom Feld auf den Hof kann man als Verbraucher keine frischeren Produkte bekommen.

Welche Bedeutung hat eine Veranstaltung wie der Kreisbauernmarkt für die Direktvermarkter, und welche Auswirkungen hat eine Absage?

Wolfgang Dörr: Die Direktvermarkter bieten beim Bauernmarkt nicht nur ihre Erzeugnisse zum Kauf an. Er gibt den Verbrauchern die Möglichkeit, in Kontakt mit den Betrieben zu treten. Man kann die Produkte in Form von selbstgemachten Speisen verkosten. Die Betriebe bieten speziell auf den Markt zugeschnittene Produkte an, wie z.B. bemalte Kürbisse und herbstliche Türkränze. Die Verbraucher können aus der ganzen Palette wählen und verkosten.

Die Absage war für alle Beteiligten sehr bedauerlich. Leider haben in den vergangenen zwei Jahren der Pandemie die Struk-

turen im Eventbereich sehr gelitten oder mussten ganz aufgeben. Der Hauptgrund war jedoch, dass sich der Markt mit den vorhandenen Ressourcen finanziell nicht getragen hätte. Die allgemeinen Kostensteigerungen in allen Bereichen erfährt zurzeit auch jeder in seinem privaten Umfeld.

Wie geht es den Landwirten im Kreis generell – in Anbetracht von Pandemie, Ukraine-Krieg, steigenden Energie-Preisen, Inflation und der Ökologie-Debatte?

Wolfgang Dörr: Bei dem sehr trockenen Frühjahr und dem heißen Sommer haben sich die gestiegenen Energiepreise bei den beregnungswürdigen Produkten sehr stark bemerkbar gemacht. Neben den hohen Energiekosten sind generell die Preise bei den Betriebsmitteln, die für die Produktion benötigt werden, gestiegen, was die Preise für Lebensmittel nach oben treibt. Hinzu kommen vermehrte Auflagen für den Anbau, die Ausweisung von Roten Gebieten im Kreis und seit 1. Oktober der gestiegene Mindestlohn.

Die finanziellen Belastungen der Haushalte machen sich auch in einer bedingten Kaufzurückhaltung bei bestimmten Lebensmitteln bemerkbar. Vor allem haben dies die Spargel- und Erdbeeranbauer im Frühjahr zu spüren bekommen. Damit die landwirtschaftlichen Betriebe weiter bestehen können und zur unabhängigen Ernährungssicherheit in Deutschland erhalten bleiben, brauchen wir die Verbraucher, die weiterhin in den Hofläden und auf den Wochenmärkten einkaufen.

Unsere Direktvermarkter

Fischmaster, Trebur
Imkerei Stefan Fückel, Stockstadt
Gemüse Sven Gärtner, Klein-Gerau
Gemüsebau Thomas Stahl, Klein-Gerau
Blumen Manuela Graf, Worfelden
Blumen Noll, Trebur
Kastanienhof, Trebur
Faselbräu, Mörfelden-Walldorf
Obstbau Lukas, Trebur
Federn Klaus Mann, Gr.-Zimmern
Röderhofladen, Trebur
Früchte & Kürbis Hirsch, Trebur
Kräuterhaus Wilde Wiese, Trebur
Metzgerei Volz, Biebesheim
Liköre Gerhard Wolf, Trebur
Obst Zentgraf, Trebur
Bio-Laden Schellhaas, Crumstadt
Spargelhof Schneider, Dornheim
Jörg Thomas, Wurst und Fleisch, Dornheim
Imker Francesco Trotta, Groß-Gerau

Dirk Hilbrecht - Rechtsanwalt für Vertragsrecht und Mietrecht

Telefonische Ersteinschätzung
Schildern Sie mir Ihr Anliegen und ich werde Ihnen eine Einschätzung geben, ob und wie ich Ihnen helfen kann.

Werden Sie Mandant
Erst, wenn Sie sich aktiv dazu entscheiden, dass ich Sie beraten und als Ihr Anwalt vertreten darf, kommt es zu einem Mandatsverhältnis.

DH Rechtsanwälte Dirk Hilbrecht
Am Marktplatz 15 • 64521 Groß-Gerau
Telefon: 06152 5108851
hilbrecht@dh-rechtsanwaelte.de

barthel
raumausstattung gmbh

Bodenbeläge
Wandbeläge
Gardinen
Sonnenschutz
Insektenschutz
Spanndecken
Polsterarbeiten

www.barthel-raumausstattung.de

Weiterstädter Str. 2
64572 Büttelborn

T.06152-55900
F.06152-56009

www.wir-in-gg.de

Der Winter kommt schneller, als man denkt.

Ihr Partner rund ums Haus!!!

OGL BAU
Garten & Landschaftsbau GmbH

Jetzt Winterdienst buchen!

Groß-Gerau, Dornheim, Büttelborn, Klein-Gerau & Worfelden
Gewerbe & Privat - 1 m² - 50.000 m²

Münchener Str. 17 - 64521 Groß-Gerau
Tel.: 06152/990 444-6
www.ogl-bau.de - E-Mail: info@ogl-bau.de

Zahlreiche Besucher lockte Hans Joachim Brugger (l.) am Denkmaltag zum Jagdschloss Mönchbruch.

Reizvolle Spuren der Vergangenheit

Das WIR-Land bietet mehr reizvolle Ziele als gemeinhin bekannt. Einige locken mit der Chance, in vergangene Zeiten einzutauchen und anzuschauen, was davon übriggeblieben ist, beispielsweise beim alljährlichen Tag des offenen Denkmals. Wenn sich dann überraschend viele Teilnehmer einfinden, lohnt es sich, mal nachzuhaken, dachte sich WIR-Redakteur Rainer Beutel, etwa bei Hans Joachim Brugger vom Vorstand des Nauheimer Heimat- und Museumsvereins.

Herr Brugger, am 11. September, dem bundesweiten Tag des offenen Denkmals, kam es zu einem Menschenauflauf am Jagdschloss Mönchbruch. Plötzlich richteten sich dort Hunderte Augenpaare auf Sie. Was war da los?

Hans Joachim Brugger: Eine überregionale Werbung für den Tag des offenen Denkmals in vielen Medien hat diese Besichtigung mit Führung im Jagdschloss bekannt gemacht. Vielleicht haben auch einige Besucher das Wort „Jagdschloss“ mehr auf den Begriff „Schloss“ reduziert und demnach eine historische Einrichtung mit viel Pomp erwartet. Jagdschlösser dienten aber vorwiegend der Jagd und zu kurzen Aufenthalten und waren deshalb zweckdienlich und einfach ausgestattet.

Sie befassen sich seit Jahren mit dem Landgrafen Ernst Ludwig. Warum eigentlich?

Hans Joachim Brugger: Landgraf Ernst Ludwig hat im Raum Darmstadt viele Jagdschlösser beziehungsweise Jagdpavillons gebaut. Zwei davon liegen an der Nauheimer Gemarkungsgrenze: Mönchbruch und das Jagdschloss Wolfsgarten am Nauheimer Oberwald, der bis 1954 ein Gemarkungsteil Nauheims war, ehe er der Gemarkung Mörfelden zugeschlagen wurde. Beide und natürlich die anderen sind nahe Ausflugsziele, die Nauheimer gerne ansteuern und kennen sollten.

Mehrere Exkursionen zu prächtigen Bauten des Landgrafen und anderen Relikten seiner Zeit haben sie organisiert und angeführt. Was ist aus Ihrer ganz persönlichen Sicht das Besondere daran?

Hans Joachim Brugger: Der Landkreis Groß-Gerau hat nicht so viele markante Schlösser oder Burgen. Die wenigen im Kreis und den angrenzenden Landkreisen werden deshalb meines Erachtens umso wichtiger und interessanter für Besuche, und man sollte etwas über sie wissen.

Hat das Wirken des Landgrafen für unsere Zeit noch positive oder negative Folgen?

Hans Joachim Brugger: Landgraf Ernst Ludwig regierte 50 Jahre als absolutistischer Barockfürst und prägte die Residenzstadt Darmstadt maßgeblich hinsichtlich ihrer Bebauung. Er war prunksüchtig, sehr ich-bezogen, verschwenderisch, aber er hinterließ Spuren, nämlich viele Bauten, davon rund zehn Jagdschlösser und -pavillons. Ein Vorbild für heutiges Verständnis war er beileibe nicht.

Könnte unsere Region von dem Thema auch touristisch profitieren? Immerhin sorgen Sie ja mehr oder weniger regelmäßig für großes Interesse.

Hans Joachim Brugger: Ja, die Jagdbauten, das Residenzschlosses Darmstadt, die Orangerie in Bessungen, das Griesheimer Haus und vieles mehr werden touristisch genutzt. Allein das Jagdschloss Wolfsgarten lockt zu den beiden Öffnungsterminen mit der Rhododendrenblüte und dem Gartenfest im Herbst Tausende Besucher aus der Gegend von Heidelberg bis Bad Homburg an.

Gibt es im Nauheimer Heimatmuseum ausführlichere Informationen über den Landgrafen und dessen Zeit? Oder können Sie für unsere Leser andere Quellen nennen?

Hans Joachim Brugger: Das Heimatmuseum Nauheim hat neben überregionaler Literatur keine Bezüge zu den Landgrafen und Großherzögen. Im Übrigen muss man diesen einen Landgrafen und die Vorgänger und Nachfolger sowie die späteren Großherzöge in Zusammenhang sehen als „die Landgrafen“ von Hessen-Darmstadt, die auch jeweils ihre Spuren hinterlassen haben. Der Bedeutendste war der letzte Großherzog Ernst Ludwig Karl Albrecht Wilhelm von Hessen und bei Rhein, der von 1892 bis 1918 regierte und 1937 in Wolfsgarten starb. Über einige kann man etwas im Archiv des Museums finden. Zu in-

AUTOGLAS WUTZKE
VORORT-SERVICE
Ihr Partner für Fahrzeugverglasung
Mobile Scheiben-Montage
Scheibentönungen
Steinschlag-Reparaturen
06158-918173
www.autoglas-wutzke.de

Der Verein „Seelsorge in Notfällen Groß-Gerau“ (SiN) braucht Verstärkung!

„Wir bleiben, wenn andere gehen.“

Mit diesem Leitgedanken betreut die Notfallseelsorge alle Personen, die in eine akute seelische Notfall-Situation geraten sind, sei es durch den Tod eines Angehörigen, Suizide, schwere Unfälle oder katastrophale Ereignisse.
Der Groß-Gerauer Verein „Seelsorge in Notfällen Groß-Gerau e.V.“ (SiN) ist mit seinen ca. 30 aktiven Notfallseelsorger/Innen rund um die Uhr in drei Schichten jeweils zu zweit in Bereitschaft. Um in Zukunft die Schichten auf mehrere Schultern verteilen zu können, sucht das Team Verstärkung. Engagierte Menschen, die bereit sind, im Team zu arbeiten und anderen zu helfen, sind herzlich willkommen. Eine Mitarbeit ist nicht an die Zugehörigkeit an eine Kirche gebunden.

Ausbildungskurs zur ehrenamtlichen Notfallseelsorge ab März 2023
An einem Info-Abend werden erfahrene Notfallseelsorger von ihrer Arbeit berichten. Christine Zahrradnik, Pfarrerin für Notfallseelsorge, wird den Ausbildungskurs vorstellen:

- **Montag, den 14. Nov. 2022, um 19.00 Uhr**
in Groß-Gerau im Gemeindehaus der Evangelischen Stadtkirche, Europaring 74

Ihre Ansprechpartner:
Jörg Brummer, 1. Vorsitzender im Verein „Seelsorge in Notfällen“ (SiN), Tel. 0178-1727305, info@sin-gg.de
Jan Kakrow, St.v. Vorsitzender im Verein „Seelsorge in Notfällen“ (SiN), Tel. 0175 - 2244049, info@sin-gg.de

Bernd Schöneberger Bestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Erd-, Feuer-, & Seebestattungen
Klein-Gerauer-Straße 12
64521 Groß-Gerau
Schreinerei + Bestattungen
Bernd Schöneberger
Neustraße 20, 64572 Worfelden
Telefon 06152 - 911219
www.bestattungen-schoeneberger.de

Das WIR-Magazin im Gerauer Land
wir
Im Gespräch bleiben: wir-in-gg.de

tensiverer Recherche müssten aber externe Quellen genutzt werden, z.B. das Staatsarchiv Darmstadt oder das Schlossmuseum.

Welche anderen Ziele dieser Art bieten sich für einen Ausflug an, vielleicht sogar in der kälteren Jahreszeit?

Hans Joachim Brugger: Zum Beispiel ein Besuch der Rhododendrenblüte im Park von Wolfsgarten. Oder auch eine Radtour zur „Lustsäule“, dann zum ehemaligen Jagdschloss Wiesental – jetzt ein Forsthaus – und an der Nikolauspforte vorbei. Die „Lustsäule“ im Stadtwald von Groß-Gerau beruht auf einem Jagdlager des Erbprinzen und späteren Großherzog Ludwig III. (1848 bis 1877). Wiesental wurde unter Landgraf Ernst Ludwig erbaut (1725). Das Schloss Braunshardt in Weiterstadt wurde nicht von Ernst Ludwig errichtet, sondern wurde 1760 von Prinz Georg Wilhelm gebaut. Er bekam das Gut Braunshardt von seinem Vater, Landgraf Ludwig VIII. von Hessen-Darmstadt, geschenkt. Dieses Schloss ist gewiss auch einen Besuch wert.

Nochmal zurück zum Jagdschloss Mönchbruch: Es sieht äußerlich pittoresk aus, aber die Renovierungen aus privater Hand bzw. mit öffentlicher Unterstützung gehen nur langsam voran. Woran mag das liegen?

Hans Joachim Brugger: Ich kann nur vermuten, dass die sehr heruntergekommenen Räumlichkeiten nur mit hohem Aufwand denkmalschutzgerecht saniert werden können. Auch wenn ein Förderbescheid vorliegt, die andere Hälfte der Kosten ist durch die Eigentümerin erst einmal selbst aus dem laufenden Hotelbetrieb zu erwirtschaften.

Sie haben am Denkmaltag erläutert, dass gar nicht mehr alle Pavillons am Jagdschloss zu sehen sind. Was ist mit den anderen passiert?

Hans Joachim Brugger: Nach Abschaffung der Parforcejagd durch Landgraf Ludwig IX. (1768-1790), dem Enkel von Ernst Ludwig, waren die Jagdschlösser dem Verfall preisgegeben. Im Jahre 1836 wurden drei der sechs Pavillons öffentlich versteigert, abgerissen und an den neuen Standorten wieder aufgebaut. Der Pavillon „Komedienbau“ wurde von dem Bürger Adam Fischer in Bischofsheim errichtet. Der „Kavalierbau“ ging an Jakob Bausch in Worfelden. Das mittlere Gebäude, der „Herrenbau“ oder auch das eigentliche Schloss, ging für 2.225 Gulden an den Groß-Gerauer Posthalter Johann Peter Engeroff, der es an der Gabelung der Straßen nach Oppenheim und Mainz wieder aufbaute. Das Haus ging als „Die Alt´ Post“ in die Gerauer Geschichte ein. Die verbliebene Schlossanlage wurde von Großherzog Ludwig III. (1848-1877) ab 1855 wieder hergestellt; im westlichen der noch vorhandenen drei Pavillons, dem „Jägerbau“, wurde die Oberförsterei eingerichtet.

wir Den vollständigen Text finden Sie unter: www.wir-in-gg.de

– Winterspecial –
Aktion für Neumitglieder

Wir schenken euch bei Anmeldung vom 1.11. bis 31.12.2022 die Bearbeitungsgebühr in unserem Fitness- und Gesundheitssportzentrum!

75 JAHRE SKV BÜTTELBORN

Weitere Infos findet ihr unter www.skv-buettelborn.de (Abteilung Fitness)

Schreinerei Feldmann GMBH

Bau- u. Möbelschreinerei • Innenausbau • Türen • Fenster
Ladenbau • Einbruchschutz • Insektenschutz

Hessenring 13
64572 Büttelborn

06152-58859
schreinerei.feldmann@t-online.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Schreiner (m/w/d)

Tätigkeitsbeschreibung:
- Herstellung von Möbeln
- Fenster- und Türenmontage
- Möbelmontage
- Reparaturen

Ihre Kenntnisse:
- abgeschlossene Berufsausbildung
- Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse B (nicht zwingend)

Wir bieten Ihnen:
- langfristigen Arbeitsplatz
- leistungsbezogene Vergütung
- Zusatzleistungen
- Sonderzahlungen
- gutes Arbeitsklima
- Zusammenarbeit in einem tollen Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per Post oder per E-Mail.

Die hessische Landesregierung kämpft für Unterstützung in der Energiekrise

Je kälter es draußen wird, desto mehr wird sie auch bei uns spürbar: die Energiekrise. In der letzten Woche haben sich Bund und Länder erneut zu einer gemeinsamen Konferenz getroffen, um über die Entlastungspakete für Bürgerinnen und Bürger zu beraten. Vor allem die Finanzierung des Wohngeldes, der Flüchtlingskosten, eines Nachfolgers des 9-Euro-Tickets, der Regionalisierungsmittel und der Krankenhäuser waren Bestandteil der Debatte.

Auch nach den Gesprächen war vieles nicht klar. Die Wirkung der Energiepreisbreme bedingt weitere Maßnahmen, zum Beispiel ob Wirtschaftshilfen für Industrie, kleinere und mittlere Unternehmen, Handwerk. Einzelhandel, Stadtwerke, Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, soziale Infrastruktur, Bildungseinrichtungen, Kultur und Sport erforderlich sind.

Unser hessischer Ministerpräsident Boris Rhein hat die Bundesregierung aufgefordert, ihre Maßnahmen zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger zu konkretisieren, damit eine Einigung von Bund und Ländern erzielt werden kann. Je schneller diese Einigung herbeigeführt werden kann, desto schneller können Bürgerinnen und Bürger im Winter bei Lebenshaltungskosten unterstützt werden. Die Bundesregierung muss ihrer Verantwortung gerecht werden und die Führung in dieser schweren Situation übernehmen. Eine Expertenkommission für eine Gas- und Strompreisbremse wird nun in den kommenden Tagen ihre Arbeit aufnehmen und der Bund-Länder-Konferenz bei ihrem Treffen Ende Oktober Ergebnisse präsentieren. Erst mit den Erkenntnissen dieser Kommission sei eine weitere Entscheidungen über Hilfsmaßnahmen umzusetzen. Laut Bundesregierung geht um Hilfen in Höhe von 295 Milliarden Euro, von denen der Bund bis zu 250 Milliarden Euro übernehmen wolle. Konkrete Ergebnisse darüber, wer für was wie viel bezahlt, wurden beim Gipfel nicht erzielt, worüber sich Ministerpräsident Rhein enttäuscht zeigte. Immerhin haben Rentnerinnen und Rentner auf das vehemente Fordern der CDU hin nun bereits die konkrete Zusage, dass sie einmalig eine Zahlung in Höhe von 300 Euro am 15. Dezember erhalten werden.

Hessen ist während der anhaltenden Debatten in Berlin nicht untätig und versucht nun mit steuerlichen Maßnahmen den hessischen Unternehmen unter die Arme zu greifen: Vorauszahlungen zur Einkommens- oder Körperschaftssteuer sowie der Gewerbesteuer können herabgesetzt werden, bzw. gestundet oder ein Aufschub einer Vollstreckung bewilligt werden, um den finanziellen Druck der Unternehmen zu senken. Ein Hilfsprogramm, das vom Land Hessen nach dem hessischen Sozialgipfel angekündigt wurde, in Höhe von 200 Millionen Euro soll zusätzlich Bürgerinnen und Bürger dort unterstützen, wo Hilfen des Bundes nicht greifen werden. Daher können auch hier konkrete Maßnahmen erst beschlossen werden, sobald der Bund eigene Hilfsmaßnahmen auf den Weg gebracht hat.

Der hessische Schutzschirm sieht Härtefallfonds für Menschen vor, denen Gas- und Stromsperren drohen. Auch sollen Mieter landeseigener Wohnungsbaugesellschaften vor Kündigung geschützt werden. Mehr Geld erhalten außerdem die Verbraucherzentrale sowie Schuldner- und Energieberatungen, die Bürgerinnen und Bürgern durch kostenfreie Beratung unterstützen sollen. Auch Vereine erhalten mehr Zuschüsse, um ihrer sozialen Aufgabe auch im angespannten Winter gerecht zu werden; vor allem die Tafeln rücken hierbei in den Fokus, die durch die steigenden

Affenknödel

Für mich muss es keinen Winter geben. Früh dunkel, spät hell und immer kalt. Ich hasse es zu frieren, lieber esse ich nichts.

Es war zu schön, um auf Dauer wahr zu sein. Immer mehr, höher, schneller. Nur auf eine Gasquelle zu setzen, war ein riesiger Fehler. Natürlich hat das mal wieder niemand verbockt. Der Winter wird ungemütlich auf ganzer Linie. Darauf müssen wir uns vorbereiten. Die Politiker machen uns Angst. Es ist sogar von Aufwärmräumen die Rede. Sparen ist angesagt. Sparen bin ich gewohnt, aber frieren will ich nicht.

Die Spekulanten der Rohstoffe dieser Welt sind das Unglück. Ihre Macht ist gnadenlos. Wie können wir uns wenigstens ein bisschen schützen? Gut, dass ich mir oft Notizen mache, und eine von vor langer Zeit kommt nun zum Tragen. In einer Fernsehdokumentation ging es um das Sozialverhalten von Tieren. Warmblüter und auch manche Vögel kuscheln eng aneinander, wenn sie frieren.

Es gibt die Affenhitze, das Affentheater, manches ist affengeil, und es gibt den Affenknödel, und der kommt im nächsten Winter zum Einsatz. Suchen sie sich schon einmal ein paar nette Leute, mit denen sie gerne zusammen sind und deren Nähe sie auch ertragen können. Willkürlich Meyer, Müller, Schmitt aussuchen ist nicht so geeignet. Obwohl vielleicht gerade die es gerne hätten. So ungefähr acht Personen bilden einen Klumpen, Knäuel, den Affenknödel eben. Sie kennen sicherlich das alte Spiel. Lange Schlange bilden und dann einrollen, fertig ist der Knödel. Die Jüngsten in die Mitte. Da die ganz au-

Sabine Bächle-Scholz
ist die direkt gewählte CDU-Abgeordnete im Hessischen Landtag; *s.baechle-scholz@ltg.hessen.de*

Preise immer mehr Menschen mit Lebensmittel versorgen.

Ministerpräsident Rhein setzt bei den Hilfsmaßnahmen auf eine breite Unterstützung: So sollen auch die Oppositionsparteien SPD und FDP in die konkreten Beratungen des hessischen Entlastungsprogramms einbezogen werden. Schon nach den ersten Beratungen des Sozialgipfels zeigten sich auch die Wohlfahrtsverbände in Hessen sehr zufrieden, da viele ihrer Forderungen Beachtung fanden und umgesetzt werden sollen.

Edelgard Rietz
ist Malerin mit Wohnsitz in Groß-Gerau;
edelgard.rietz@gmx.de

ßen es nicht so gemütlich haben, der Rücken bleibt ja kühl, wird gewechselt. Alle dürfen mal hin zur Mitte.

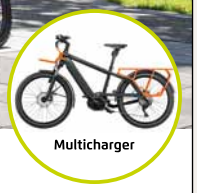
Und wenn sie dann im Winter überall in der Stadt die Affenknödel sehen, auf dem Marktplatz, dem Sandböhl und anderen öffentlichen Plätzen, müssen sie sich nicht mehr wundern. Es sind die Affenknödel.

Baldur Schmitt
Rechtsanwalt
in Kooperation:
MdL RA Heike Hofmann,
RA Jürgen Koltschew

Arbeits-/ und Beamtenrecht
Baurecht
Interessenschwerpunkte:
Mietrecht • Reiserecht • Verkehrsrecht
Jagd-/ und Waffenrecht

Oderstraße 36
64546 Mörfelden-Walldorf
Tel.: 06105-43436
Fax 06105-41615
E-Mail: baldur@goschmitt.de

www.wir-in-gg.de



Praktisch, emissionsfrei und klimafreundlich unterwegs – mit unseren Cargobikes macht Fahren richtig Spaß. Gerne informieren wir Sie über die verschiedenen Förderprogramme, mit denen die Anschaffung von neuen E-Lastenrädern und E-Anhängern in Hessen unterstützt wird. Jetzt anschauen und Probe fahren: Wir beraten Sie gerne.

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 10–12 Uhr, 14–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr

fahrrad fuchs
ebike erlebniswelt
Tel.: 06152 / 55795
Darmstädter Str. 36 · 64521 Groß-Gerau

www.wir-in-gg.de

HOSPIZ GG STIFTUNG

Jetzt spenden!

Spenden Sie für ein stationäres Hospiz im Landkreis Groß-Gerau.

www.hospiz-gg.de

Via PayPal:
paypal@hospiz-gg.de

Per Überweisung:
Hospizstiftung GG
IBAN DE72 5085 2553 0016 1373 33
Kreissparkasse GG

Hospizstiftung GG
IBAN DE81 5089 0000 0068 1297 02
Volksbank Groß-Gerau

Der T-Roc

Der T-Roc lädt mit sportlichem Exterieur-Design, neuem Qualitäts- und Designniveau im Innenraum und vielen intelligenten Technologien zum Einsteigen ein. Was ihn dabei so besonders macht? Sein individueller Stil, mit dem er schon von Weitem zu einem echten Blickfang wird. Zudem kommt unser dynamischer Crossover-SUV mit vielen serienmäßigen Highlights wie Digital Cockpit und Multifunktionslenkrad. Und auf Wunsch stehen Ihnen viele weitere Individualisierungsmöglichkeiten zur Verfügung. So wird mit dem T-Roc jeder Moment zu Ihrem Moment.

T-Roc Life 1.0 l TSI OPF 81 kW (110 PS) 6-Gang
Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,2 / außerorts 4,6/ kombiniert 5,2; CO_2-Emissionen, g/km: kombiniert 118,0
Ausstattung: Leichtmetallräder, Radio "Ready 2 Discover" inkl. "Streaming & Internet", Air Care Climatronic, Digitaler Radioempfang DAB+, Digital Cockpit mehrfarbig, Parklenkassistent "Park Assist" inkl. Einparkhilfe, LED-Scheinwerfer, LED-Rückleuchten, Telefonschnittstelle u.v.m.
Sofort verfügbares Lagerfahrzeug

Leasingsonderzahlung:	**1.999,00** €
Laufzeit:	**48** Monate
Jährliche Fahrleistung:	**10.000** km
48 mtl. Leasingraten à	**259,00 €[1]**

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Gültig bis zum 31.12.2022. Stand 10/2022. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. [1] Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt.

Ihr Volkswagen Partner

autohaus Lämmermann

Autohaus Lämmermann GmbH
Mainzer Straße 72, 64521 Groß-Gerau,
Tel. +49 6152 93180, http://www.vw-laemmermann.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 36 160 · www.wm-aw.de (Fa.)

www.wir-in-gg.de

Großer Lauschangriff

„Das Ohr – Ein Märchen für Erwachsene und solche, die es werden wollen", so lautet der komplette Titel des neuen Buchs von Paul-Hermann Gruner, in dem er den kleinen Paul auf einer Lichtung ein Ohr finden und, um es zu beschützen, mit nach Hause nehmen lässt.

Er redet mit dem Ohr und wundert sich nicht, dass es nicht antwortet, denn Ohren haben natürlich keine Münder. Gruner bettet seine Geschichte in skurrile Episoden ein, wir erfahren von Ohrenplantagen auf Madagaskar und lernen Pauls Lehrer kennen, einen nachdenklichen Mann, der lieber Fragen stellt als Antworten gibt und sprachliche Ausdrücke ständig auf ihren Wahrheitsgehalt hin abklopft. Weil Paul in das Wort „instinktiv" immerzu ein zusätzliches „i" (instinkitiv) mogelt, ermahnt er ihn: „Werfe mit den kleinen i nicht so um dich. Später gehen sie dir dann vielleicht aus, und du hast Problem beim Sprechen. Dann musst du ogottogott sagen, weil igittigitt nicht mehr geht." Es sind nicht zuletzt derlei sprachfindige Beobachtungen, die das Buch zu einem außerordentlichen Lesevergnügen machen.

Pauls sprachfindiger Lehrer hilft ihm auch am Ende, das Ohr

Garn-Bachmann

www.garn-bachmann.de
Sockenwolle schon ab 4,95 € / 100 gr.
Garne zum Stricken und Häkeln.
Auch Sonderangebote, schon ab 1,- € / 50 gr.
Gobelin- und Kreuzstich-Stickpackungen.
Kurzwaren, Tischdecken, Geschenkartikel....
Wir sind auch Hermes-Paketshop

geöffnet: Mo., Di., Do., Fr.
9-12 Uhr, 15-18 Uhr
Mi., Sa. 9-12 Uhr

Hermes

Mainzer Straße 32
64521 Groß-Gerau
Tel. 06152/83318

Ein ziemlich verwirrter Tag

Im Nachlass von Ror Wolf fand sich ein Konvolut mit unveröffentlichten Tagebüchern aus den Jahren 1966 bis 1996, die der Verleger Klaus Schöffling sorgfältig edierte und herausgab.

Aufzeichnungen aus dreißig Jahren, in denen Wolf weder sich selbst noch seine Zeitgenossen schont oder pfleglich behandelt. Er notiert offen und ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen seine Ansichten zu Kollegen und Freunden, zu Weggefährten und Feinden. Er schreibt über seine zahlreichen Verleger, über Redakteure und den oftmals engstirnigen Literaturbetrieb. Als Leser wird man Zeuge einer sich entwickelnden Laufbahn, aber ob man diese wirklich als Karriere im herkömmlichen Sinn bezeichnen kann, bleibt dahingestellt, denn Ror Wolf ist trotz vieler Preise und Auszeichnungen auch heute noch, zwei Jahre nach seinem Tod, ein Geheimtip. Man erhält einen Einblick in unterschiedlichste Arbeitszusammenhänge. Wolf schrieb Prosa in einem immer erkennbaren Stil und Gedichte, in denen er strikt am Reim festhielt und somit die Gegenwartsliteratur nachhaltig und im besten Sinne eigenwillig belebte. Er verfasste Hörspiele, die zum Besten gehören, was die Audiokultur aufzuweisen hat, und er klebte Collagen, ebenso eigensinnig und surreal wie seine sonstige akribische Arbeit. In diesem Tagebuch kann man seine Erfolge wie auch die vermeintlichen Niederlagen aus nächster Nähe erleben und den Weg eines überaus phantasiereichen Schriftstellers mitverfolgen. Das im Schöffling Verlag vorliegende Gesamtwerk wird mit diesen unveröffentlichten Texten um bedeutende Aspekte eines Schriftstellerdaseins ergänzt und gibt mehr als nur eine erhel-

ESC
Entsorgungsfachbetrieb
S. Rajanayagam
Frankfurter Straße 135
64521 Groß-Gerau
Tel. 0 61 52 85 93 45
Mobil 01 77 71 21 068

Entsorgung
Schrott
Containerdienst

24 Std. Abholservice
Altfahrzeugabholung
Ankauf von Katalysatoren
Demontagearbeiten

wieder dorthin zu bringen, wo es hingehört, nämlich genau da, wo Paul es gefunden hat. Es handelt sich nämlich offenbar um ein Ohr, dessen Aufgabe es ist, das Gras wachsen zu hören.

Dass es sich bei der Erzählung um ein Märchen für Erwachsene handelt, merkt man spätestens auf den Seiten 21-25, weil dort ein Traum geschildert wird, der das ohnehin schon verschrobene Geschehen auf eine Metaebene hebt, die eher an Kafka als an die Brüder Grimm denken lässt.

Nicht unerwähnt bleiben darf, dass das Buch von Nicola Koch kongenial illustriert wurde, ihre Bilder von Ohrenbäumen (oder

Ralf Schwob
ist Schriftsteller aus Groß-Gerau;
ralfschwob@gmx.de

Baumohren?) spiegeln Gruners sprachlichen Duktus auf ganz hervorragende Weise. Das Buch, in dem ein Ohr im Mittelpunkt steht, ist also auch ein Augenschmaus.

PH Gruner/Nicola Koch: Das Ohr.
Ein Märchen für Erwachsene und solche, die es werden wollen. Justus von Liebig Verlag Darmstadt. ISBN 9783873904743. 24,80 Euro.

FACHANWALT FÜR ARBEITS-MEDIZIN- u. SOZIALRECHT
Abmahnung · Abfindung · Kündigung · Zeugnis · Arztrecht
Behandlungsfehler · Schmerzensgeld für Körperschäden
Schwerbeh. · Kranken-/Pflege-/Renten-/Unfallversicherung
RA u. Mediator Matthias Weiland
Alpenring 38 · 64546 Mörfelden-Walldorf
Tel. 06105/75430 · www.fachanwalt-weiland.de

Ror Wolf. Die unterschiedlichen Folgen der Phantasie.
Tagebuch 1966 – 1996, Schöffling & Co., Frankfurt, 2022, 344 Seiten, 32,00 Euro

lende Auskunft über Leben und Arbeitsalltag eines der großen Autoren der deutschsprachigen Literatur. Was erwartet den Leser? Man kann nicht jedes Buch jedem lesenden Menschen empfehlen, aber man sollte ihm einen Schriftsteller, der über einen eigenen deutlich erkennbaren Stil verfügt, näherbringen. Am besten, wir lassen Ror Wolf selbst sprechen: „Vier Tage später, fünf oder sechs Tage später. Letzte Reise nach F. Frau N. 19 Uhr. Sie erzählt schon beim Chinesen die Geschichte von ihrem Liebhaber, einem Architekten, der sie mit allerlei Liebenswürdigkeiten überschütte. Sie erzählt weiter und weiter und später, in ihrer Wohnung, erzählt sie erst recht weiter. Ich erzähle auch weiter. Sie sitzt neben mir und sagt: Darf ich Dir

Siggi Liersch
arbeitet als Schriftsteller, Liedermacher und Kritiker; *siegfried.liersch@gmx.de*

etwas Ernstes sagen? Aber ja. Ich habe keine Lust, mit Dir zu schlafen, und jetzt, sagt sie, müsse sie mich hinauswerfen, sonst werde sie doch noch mit mir schlafen. Ich fahre ganz zufrieden nach Hause. Kein Schnee. Zurückgekommen stürze ich mich in ein tiefes Bier, sauge an meiner Pfeife und schwimme ganz ruhig in ein anderes Leben hinein."

Den vollständigen Text finden Sie unter:
www.wir-in-gg.de

GÜNTER NOLD
BAUUNTERNEHMEN
Inh. Dominik Nold
Sudetenstr. 37
64521 Groß-Gerau
Tel. 06152-7241
Fax 06152-909737
PARTNER DER FEUERWEHR
Neubau • Umbau • Reparatur • Sanierung
Pflasterarbeiten
www.baugeschaeft-nold.de • info@baugeschaeft-nold.de

JÄGER
Zahnmedizin & Oralchirurgie

Sehr geehrte Patienten,

ich habe die Zahnarztpraxis Dr. Pennrich-Adamek zum 01.10. 2022 übernommen.

Die Renovierungs- und Modernisierungsmaßnahmen haben begonnen.

Terminvereinbarung ab 17.10.2022

Ich freue mich darauf, Ihnen zahnärztliche und oralchirurgische Behandlungen ab dem 21.11.2022 in den neuen Räumlichkeiten anbieten zu können.

Bei Interesse, vereinbaren Sie gerne schon ab dem 17.10.2022 einen Termin bei uns.

Wir freuen uns auf Sie,
Ihr Dr. Christoph Jäger

Dr. Christoph Jäger
Hermann-Löns-Str. 1
64521 Groß-Gerau

Tel: 06152-39708
info@zahnmedizin-jaeger.de
www.zahnmedizin-jaeger.de

www.wir-in-gg.de

RENAULT
Passion for life

Neuwagen
Gebrauchtwagen
Service
Unfallreparaturen
Haupt- u. Abgas-
untersuchung
u.v.m.

AUTOHAUS Gescheidle GMBH

Christoph Gescheidle GmbH • Odenwaldstr. 15 • 64521 Groß-Gerau
Tel.: 06152-54948 • Internet: www.gescheidle.de • info@gescheidle.de

Die Erde grollt

Die in Trebur lebende Ulla Janascheck hat im Frühjahr Nauheimer Kindern die besondere Welt von Kräutern und allem, was am Wegesrand gedeiht, in einer Exkursion nähergebracht. Nun hat sie ihr neues Buch im Freya Verlag veröffentlicht.

Es handelt allerdings nicht von Kräutern und Pflanzen, sondern beschreibt unter dem Titel „Zeitweberin, die Heilkraft magischer Wege“, wie Menschen gemeinsam die Zukunft gestalten können. Das Mitmach-Buch erzählt von besagter Zeitweberin.

Zum Inhalt: Eine Ära endet. Die Zeitweberin ist unterwegs auf ihrer Reise durch das Lebensrad. Die Träume der Menschen flechten das Fadenwerk für ihr Gewand. Sie ist in Gefahr. Die alte Zeit stirbt, eine neue Zeit ist noch nicht gewoben. Mächtige Kräfte kämpfen und entwerfen irrige Wege. Durch zu viel Fremdes verlieren die Menschen das Vertrauen in ihre Träume. Der Webstuhl steht still. Die Zeit bewegt sich nicht weiter. Und die Erde grollt.

Corona-Pandemie, Krieg, Energiekrise – ihr Buch kommt passend. So bemerkt Ulla Janascheck, dass wir an einem Zeitpunkt zum Innehalten angekommen sind. Der Ausweg? Hüterinnen und Hüter der alten Pfade müssen mit den Menschen zusammenwirken. Die Rettung der Zeitweberin führt zurück in eine persönliche Geschichte. Die interaktive Erzählung bindet Leser ein. So entsteht ein Buch im Buch, eine Entdeckungsreise. Mit neuen Schritten in eine friedliche Welt.

Ulla Janascheck, Zeitweberin.
Die Heilkraft magischer Wege, Freya Verlag, ISBN 978-3-99025-445-5

Vanille, die „Königin der Gewürze“, ist aus unseren Küchen und Backstuben längst nicht mehr wegzudenken, mit ihr werden zahllose Nahrungsmittel aromatisiert, vom Pudding über Joghurt, Kuchen, Plätzchen bis hin zu Schokolade oder sogar Getränken wie Tee. Doch auch in der Kosmetik-Branche ist Vanille ein unverzichtbarer Rohstoff. Bei der so genannten Schote handelt es sich eigentlich um die fermentierten Kapselfrüchte einer lateinamerikanischen Orchidee. Diese werden in grünem Zustand kurz nach der Blüte geerntet, dann blanchiert und aufwändig getrocknet. In manchen Jahren kommen fast zwei Drittel der weltweit verarbeiteten Vanille aus Madagaskar, aus der SAVA-Region im Nordosten der Insel, wo auch dieses Bild entstanden ist. **www.docugrAfrica.wordpress.com**

BESTATTUNGEN JOCKEL

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Beratung und Begleitung

Sprechen Sie uns an, wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen.

Darmstädter Str. 65 - 64572 Büttelborn
Tel. 06152 55089 & 0171 3136920
E-Mail p.jockel@web.de

Tischtennis, ein Gesundheitssport?

Ab November bietet die Tischtennisabteilung des SV Klein-Gerau für Seniorinnen und Senioren ein neues Angebot.

Dass Tischtennis dazu beitragen kann, Symptome schwerwiegender Krankheiten zu lindern, ist wissenschaftlich belegt. Folglich wurde der Tischtennis-Sport mit dem Gesundheitssiegel „Sport pro Gesundheit“ ausgezeichnet, das vom Deutschen Olympischen Sportbund und der Bundesärztekammer entwickelt wurde. Demnach dient Tischtennis der Stärkung physischer und psychosozialer Ressourcen und der Minimierung von Risikofaktoren.

Die Durchblutung des Gehirns und des gesamten Körpers wird ohnehin durch sportliche Aktivitäten nachweislich verbessert. Dabei fördert gerade Tischtennis nicht nur die Fitness und die Gesundheit, sondern auch das soziale Leben, da es mit einem Partner gespielt wird. Hinzu kommt, dass man bis ins hohe Alter spielen kann.

Die Tischtennisabteilung des SV Klein-Gerau hat sich dem Breitensport verschrieben. Das Leistungsangebot der Abteilung geht vom Anfänger über Schüler und Jugendtraining bis zum Aktiventraining und nun auch zum Gesundheitssport für Senioren/Innen. Ab November können immer mittwochs ab 19 Uhr bis ca. 20 Uhr interessierte Hobbysportler und Senioren/innen – auch ohne Vorkenntnisse – unter Beisein eines erfahrenen Trainers Tischtennis als Gesundheitsport in der Sporthalle Klein-Gerau betreiben.

Hochwertige Tischtennisschläger werden von der Abteilung für die Interessenten gerne zur Verfügung gestellt. Wer Interesse hat, ist gerne eingeladen, ab Mittwoch, den 2. November 2022 um 19 Uhr in die Sporthalle Klein-Gerau zu kommen. Fragen dazu beantwortet gerne der Abteilungsleiter Uwe Reinheimer.

Uwe Reinheimer
ist Leiter der Tischtennisabteilung im SV Klein-Gerau; *Tel. 06152-82719 oder E-Mail: gesundheitssport@tischtennis.sv-klein-gerau.de*

Müllsammelaktion der Kreisstadt am 22. Oktober

Start des Abfall-Aktionstags ist um 9 Uhr am Groß-Gerauer Bauhof in der Mühlstraße 6-8, wo auch alle Arbeitsmaterialien auf Freiwillige warten: Handschuhe, Müllsäcke, Eimer und Greifzangen stehen bereit. Nach kurzer Einweisung und Einsatzplanung startet der Aktionstag für eine saubere Kreisstadt. Alle ehrenamtlichen Müllsammlerinnen und -sammler erhalten ein Lunch-Paket. Das Ende der Aktion wird gegen 12 Uhr sein. Interessierte werden gebeten, sich bis Montag, 17. Oktober 2022 anzumelden unter: **abfallwirtschaft@gross-gerau.de**

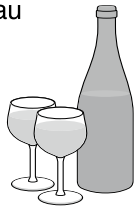
Die gute Wahl in Sachen Wein & Sekt –
Ich berate Sie gerne!

WEINVERKAUF - WEINPRÄSENTE

Monika Nold

Goethestraße 13 · 64521 Groß-Gerau
Tel. 06152-39685
Donnerstag von 14 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung

GEORG GUSTAV HUFF
Weingut Georg Gustav Huff
Nierstein - Schwabsburg



Ihr Team für individuelles Hören!
Hörgeräte **Klarmann**

Besser hören? „Na Klar, Mann!“

Ob zum Nulltarif* oder mit neuestem High-Tech-Gerät. Wir haben für Sie die passende, individuelle Lösung.

Informieren Sie sich auch über die innovativen Neuheiten von Hörgeräten in Verbindung mit Telefon, Fernsehen und vielem mehr ...

* Bei Vorlage einer ohrenärztlichen Verordnung zahlen Sie bei Gesetzlicher Krankenkasse nur 10 € gesetzliche Zuzahlung je Hörgerät. Privatpreis ab 750,00 € je Hörgerät.

Frankfurter Straße 22 · 64521 Groß-Gerau

Kostenlose Parkplätze im Hof • Tel. 06152 / 3365

Myriam Wohner

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Erbrecht
und Familienrecht

Termine nach Vereinbarung
kontakt@kanzlei-wohner.de
Darmstädter Straße 71

Tel. 06152 / 9610687
64572 Büttelborn

Ob steil oder flach, kein Haus ohne Dach.

Detlef Braun Bedachungen

- Steildachtechnik
- Flachdachtechnik
- Dachbegrünungen
- Balkon/Terrassen-Sanierung
- Spenglerarbeiten
- Reparatur-Service
- Beratungs-Service
- Garagenbodenbeschichtungen

Neuweg 8 | 64521 Groß-Gerau
Telefon: 06152 / 961 3707
info@braun-bedachungen.de | **www.braun-bedachungen.de**

Sie kennen uns noch nicht?
Dann nutzen Sie doch unseren
Gutschein.
20% auf Ihren Haarschnitt.*
*Gutschein gilt nur für Neukunden
Negin
HAIR & BEAUTY
Mainzer Straße 7D, 64572 Büttelborn, Tel. 06152-51106

Die SKV Büttelborn wird 75
und das wird gefeiert!
90'S MEETS 2000'S
29. Okt. 2022
ab 21 Uhr
Volkshaus
Büttelborn
BRING BACK TO THE GOOD OLD DAYS
++ Happy Hour Specials ++ Good Vibes ++
++ Freigetränk für 90/00er Outfit ++
++ Eintritt (ab 18 Jahre) 8,-/10,- € (Vvk/AK) ++
Ticket Vorverkauf: Ratzefummel, Darmstädter Str.,
Lotto-Lädchen Lantermann, Mainzer Str. und bei der SKV
Sportlich Kultig Vielfältig
75 JAHRE SKV BÜTTELBORN
sponsored by
HOTEL MONIKA
SKV Jugendausschuss

www.wir-in-gg.de

Unsere Service-Leistungen
- Batteriewechsel
- Uhrband kürzen
- Perlketten knüpfen
- Wunschgravur
- Schmuckreinigung
- Ohrlochstechen
- Reparaturen
- und vieles mehr
Darmstädter Str. 5 · 64521 Groß-Gerau
Tel. 06152-710149 · Fax 06152-911665
www.leinekugel.de
Uhren Schmuck
LEINEKUGEL
DIA ORO partner

Büttelborn

Die SKV tanzt ab

Wer vermisst die guten alten 90er und 200er genauso wie wir? Wollt ihr nicht auch endlich mal wieder auf "Mr. Vain" von Culture Beat oder "I gotta Feeling" von The Black Eyed Peas abgehen? Dann seid ihr auf der nächsten Party des Jugendausschusses der SKV Büttelborn genau richtig! Am 29. Oktober 2022 geht's im Volkshaus in Büttelborn ab 21 Uhr so richtig los! Euch erwarten zahlreiche Happy Hours und ein Freigetränk, wenn ihr im 90's/00's Outfit kommt! Übrigens wird in der Nacht die Uhr zurückgestellt, d. h. wir können eine Stunde länger feiern, ohne am nächsten Morgen müde zu sein! Einlass ab 18 Jahre. Karten gibt es ab sofort für 8,- Euro im Vorverkauf beim Lottoládchen Lantermann, dem Schreibwarengeschäft Ratzefummel und dem SKV Fitnessstudio in Büttelborn. Karten an der Abendkasse kosten 10 Euro.

Marcel Mehrbach
ist Mitglied des SKV-Jugendausschusses;
jugendausschuss@skv-buettelborn.de

Stadtmuseum Groß-Gerau

Groß-Gerau im Wandel 1945–2000

Am Freitag, 21. Oktober, findet um 19 Uhr im Stadtmuseum in der Kreisstadt die Eröffnung der Ausstellung „Groß-Gerau im Wandel 1945 – 2000" statt. Die Ausstellung, die bis zum 5. März 2023 läuft, versammelt Fotos und Dokumente aus dem Bildarchiv des Stadtmuseums, zusammengestellt von Museumsleiter Jürgen Volkmann und Peter Erfurth, der auch für das Gerauer Puzzle im WIR-Magazin verantwortlich zeichnet. (Lesen Sie dazu auch unser Interview mit Peter Erfurth in unserer kommenden Ausgabe WIR 323.)

Die Bilder und Dokumente dokumentieren ein halbes Jahrhundert Entwicklung der Kreisstadt, die von einem vom Krieg gezeichneten Ort zum lebhaften Zentrum des gleichnamigen Kreises führt. Dabei wird den vielen Geschichten nachgespürt, die zusammengenommen schließlich zu Geschichte werden, zu einer fortlaufenden Erzählung, die bis in unsere Gegenwart reicht.

Ulf Krone
ist Redakteur beim WIR-Magazin und studierter Philosoph; *ulf.krone@wir-in-gg.de.*

Andrea Melzer-Behres
Psychotherapie | Coaching | Paarberatung
- Heilpraktikerin für Psychotherapie (HeilprG)
- Systemischer Coach (dvct)
- Paartherapeutin
Am Sportplatz 20
64572 Büttelborn
Tel. 06152 805655 . Mobil 0173 3047335
www.praxis-melzer-behres.de

Oktober/November 2022
von Kerstin Leicht

Stadtmuseum Groß-Gerau

Am Marktplatz 3
Tel. 06152-7164501 (Info u. Anm.)
Öffnungszeiten:
Sa. 10-12, So. 13-17 Uhr

Dauerausstellungen:

Die Römer in Groß-Gerau.

Wir waren dabei – Groß-Gerauer Stadtgeschichte 1920–1990.

Altheim-Kabinett. Leben und Werk des Groß-Gerauer Malers.

21. Oktober bis 5. März 2023

Groß-Gerau im Wandel 1945-2000
Die Ausstellung wurde erstellt aus den Beständen des Bildarchivs Stadtmuseum/Peter Erfurth. Parallel zur Ausstellung wird ein Bildband vorgestellt, der im Verlag Linus Wittich erscheint.

29. Oktober, 14 Uhr

Stadtrundgang durch Groß-Gerau im Rahmen der akt. Ausstellung. Anm. bei Museumsleiter Volkmann, Tel. 06152-7164501

5. November, 14 Uhr

Jazz-Club-Stammtisch mit den Gerer Jazzern im Stadtmuseum.

9. November, 19 Uhr

Kulturstammtisch Groß-Gerau
juergen.volkmann@gross-gerau.de

10. November, 19.30 Uhr

Klavierabend: Michael Grau spielt Werke von Beethoven, Chopin, Schubert u.a., zus. mit der Chopin-Gesellschaft Rheinland-Pfalz. Karten gibt es im Stadthaus GG

10. November, 17-19 Uhr

Fotoausstellung: Am Sandböhl, GG. FUSSBALL-Nationalmannschaft, Eintracht und Galaxy Frankfurt.
Fotograf Marc Schüler zeigt Fotos aus über einem Jahrzehnt. Die Ausstellung wird vom Gewerbeverein und der Stadt unterstützt.
Zur Eröffnung spielt Ralf Baitinger auf dem Piano und es gibt „Stadionwurst" im Hof des Handwerksmuseum. Info: www.volksbanking.de

Opelvillen Rüsselsheim

Ludwig-Dörfler-Allee 9,
Tel. 06142-835931
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10-18 Uhr,
Sa. 14-18 Uhr, So. 10-18 Uhr

© Esther Ferrer & VG Bild-Kunst, Bonn 2022

16. Oktober bis 22. Januar 2023

Esther Ferrer. Ich werde von meinem Leben erzählen.

Fotografien der Vergangenheit. José Ortiz Echagüe (Spanien 1886-1980)

Zwei Ausstellungen die sich mit spanischer Kunst aus Vergangenheit und Gegenwart beschäftigen.
Esther Ferrer eine Pionierin der Performancekunst in Spanien.
Seit den späten 1970er Jahren zählt Sie zu den führenden Performancekünstlerinnen des Landes.
Die Fotografien von José Ortiz Echagüe beleuchten die kulturelle Vielfalt Spaniens in der ersten Hälfte des 20. Jhdts. **www.opelvillen.de**

19. Oktober, Vernissage: 17 Uhr

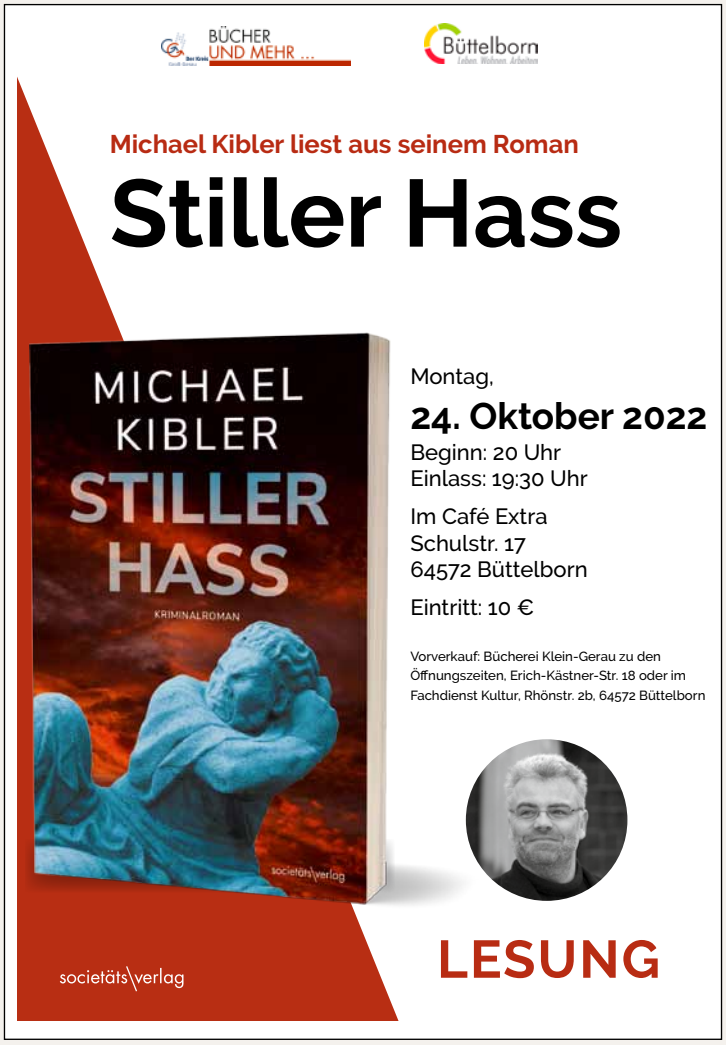
„Ernst bis heiter" von Eva Charlotte Bechthold (Malerin und Plastikerin aus Heppenheim) zeigt ihre Werke im Nauheimer Rathaus, Weingartenstr. 46-50. Musik. Untermalung zur Eröffnung gibt es vom Songpoeten Hans-Werner Brun. Info: 06152-639217, www.nauheim.de

24. Oktober, 20 Uhr

Lesung im Café Extra:
Michael Kibler liest aus seinem neuen Kriminalroman „Stiller Hass". Eröffnungsveranstaltung zu „Bücher und mehr…" im Kreis Groß-Gerau. Karten beim Fachdienst Kultur, der Gem. Büttelborn, Tel. 178845

5. und 6. November

Kunstmarkt Trebur Rathaus
Sa. 14-18 u. So. 10-18 Uhr
ca. 30 Aussteller zeigen Bilder und Kunsthandwerk, Herrngasse 3.
Veranst. Künstlerkreis Trebur



www.wir-in-gg.de

Kunst & Kultur
Tierschutz & Natur
Jugend & Sport

Die BeNe Stiftung ist das Herzensanliegen eines Groß-Gerauer Bürgers. Zweimal jährlich unterstützen wir, dem Stiftungszweck folgend, Projekte im Kreis Groß-Gerau. Was ist Ihr Projekt für die Gemeinschaft? Jetzt bewerben.

Stiftung
für das
Gerauer Land

Gemeinsam können wir viel erreichen.
Mit einer Spende können Sie die von der Stiftung ausgewählten Projekte unterstützen.

BeNe
STIFTUNG
BERND NEUMANN

www.benestiftung.de
Spendenkonto:
DE02 5089 0000 0066 2016 00
Volksbank Darmstadt-Südhessen

GG ONLINE
Portal für Groß-Gerau und Rhein-Main

Ihr Internet-Magazin
für den Kreis Groß-Gerau.

Aktuelles · Ausflüge · Natur · Einkaufen
Kultur · Veranstaltungen · Ausstellungen

www.gg-online.de

hjp-medien - Alemannenstr. - 64521 Groß-Gerau

Lokal. Regional. Optimal.

Im Briefkasten und Online.
Werben für gute Geschäfte –
Zuhause im Gerauer Land.

wir

Notariat in neuen Räumen

Notar Jürgen Karl Semler in Büttelborn ist umgezogen

Der Büttelborner Notar und Rechtsanwalt Jürgen Karl Semler hat neue Räume bezogen. Die Geschäftsstelle befindet sich jetzt in der Mainzer Straße 7e am Rathausplatz in Büttelborn. In den neuen, großzügigen Büroräumen bietet Semler weiterhin alle notariellen Dienstleistungen an. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 06152-9479960 oder 06152-8552501 sowie online auf **www.dgsd-fachanwaelte.de/notar**
Amtssitz des Notars Jürgen Karl Semler
Mainzer Straße 7e, 64572 Büttelborn

Kapitalmarkt-Livestream der Volksbank

Börsentalk mit Alexander Geck und Jörg Lindemann an jedem 1. Dienstag des Monats

Welche Trends und Themen bewegen die Kapitalmärkte zurzeit, was sind die Hintergründe und, vor allem, was heißt dies für Ihre private Geldanlage?

In dem neuen Format „Volksbanking-Börsentalk“ der Volksbank Darmstadt-Südhessen schauen Alexander Geck, Bereichsleiter Vermögensmanagement, und Vorstandsmitglied Jörg Lindemann immer am ersten Dienstag des Monats auf die aktuellen Entwicklungen an den Märkten und geben Ihnen Einblicke und Ausblicke rund um die Themen Aktien, Zinsen und Wirtschaft.

Das Beste daran: Der Livestream ist interaktiv – die beiden Referenten freuen sich auf Fragen und werden diese in dem Volksbanking-Studio in Darmstadt live beantworten! Einen Mitschnitt der Premiere im Oktober gibt es hier unter www.volksbanking-studio.de.

Der nächste Börsentalk ist am 1. November 2022 – jetzt anmelden und dabei sein: **www.volksbanking.de/boersentalk**

Das „Unternehmerfrühstück“ ist zurück

Nach pandemiebedingter Zwangspause fand das Unternehmerfrühstück nach rund drei Jahren wieder in den Räumlichkeiten der Volksbankfiliale Am Sandböhl statt. „Im Sommer 2020 hatten wir einen Online-Termin durchgeführt. Jedoch lebt das Netzwerktreffen vom direkten und persönlichen Austausch“ so die Organisatoren der Wirtschaftsförderung Groß-Gerau und der Volksbank Südhessen-Darmstadt.

Das letztmalige Präsenztreffen war im November 2019 bei Procter & Gamble und war mit einer anschließenden Werksbesichtigung verbunden worden.

Bis Anfang der 60er Jahre gab es in Dornheim in der Rheinstraße 11 noch eine Schmiede: Der letzte Schmied war Heinrich Schmidt, der dort noch als Huf- und Wagenschmied tätig war. Auf dem Foto, das uns Meinhard Semmler, Vorsitzender des Heimat- und Geschichtsvereins (HGV) zugesendet hat, ist er in seinem Hof mit einer munteren Kinderschar zu sehen, die ausprobieren, wie es sich auf dem Rücken eines Pferdes anfühlt. Dazu haben wir folgende Fragen: (1) Wer erkennt noch jemanden von den sieben fröhlichen „Reitern"? (2) Wer kann noch etwas über den Alltag in jenem Handwerksbetrieb berichten? (3) Der Schmiede war eine Halle vorgebaut, die noch bis 1970 ortsbildprägend in die Straße hineinragte. Wer hat noch alte Fotos von dieser Schmiedhalle?
Wer hierzu Informationen beisteuern kann oder Details zum aktuellen Bild hat, kann unter Tel. 06152/57499 Kontakt aufnehmen.

Evang. Stadtkirche Groß-Gerau

Kirchstraße 11, 64521 Groß-Gerau
Tel. 06152-910280
www.stadtkirche-gross-gerau.de

Gottesdienste:

23. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst mit Pfarrer Michael Scherrer-Faller

30. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst mit Pfarrer Helmut Bernhard

31. Oktober, 19 Uhr
Traditioneller Lutherabend in der Stadtkirche

6. November, 10 Uhr
Gottesdienst: Verabschiedung von Pfarrer Michael Scherrer-Faller mit Probst Stephan Arras und Dekanin Heike Mause

13. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Pfarrer Helmut Bernhard

16. November, 19 Uhr
Gottesdienst zum Buß- und Bettag
mit Pfarrer Helmut Bernhard

Kindergottesdienst immer Sonntags von 10-11 Uhr im Gemeindehaus, Kirchstr. 11, 1.OG

Sicherheit rund um Ihr Zuhause.

WULF & BERGER
64572 Büttelborn · Hessenring 11
Telefon 06152 97909-0

Staplerservice Rhein-Main
Verkauf • Service • Miete

Wir helfen bewegen. Rufen Sie uns an!
Verkauf-Mi(e)t-Service-Ersatzteile Reparaturen aller Staplerfabrikate

St.-Florian-Straße 2
64521 Groß-Gerau
Telefon: 0 61 52 - 858 111
Telefax: 0 61 52 - 858 112
Mail: info@staplerservice-rhein-main.de
www.staplerservice-rhein-main.de

Sichert
Meisterfachbetrieb
www.Sichert-Bedachungen.de

Bedachungen
Dachspenglerarbeiten
Zimmermannsarbeiten
Innenausbau
Holzbau
Gerüstbau

Sichert Bedachungen GmbH
Dachdeckermeister Horst Sichert
Dachdeckermeister Ron Sichert

Rathausstr. 8a
64521 Groß-Gerau

Tel.: 0 61 52 - 36 33
Tel.: 0 61 52 - 93 98 67
Fax: 0 61 52 - 93 98 65
E-Mail: Info@Sichert-GG.de

WIR FEIERN 20 JAHRE!

1) Monatlicher Grundpreis beträgt 34,95 € (ohne Smartphone), 44,95 € (mit Smartphone), 54,95 € (mit Top-Smartphone), 64,95 € (mit Premium-Smartphone) und 74,95 € (mit Premium-Plus-Smartphone). Bereitstellungspreis 39,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Ab einem Datenvolumen von 5 GB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

MagentaMobil XS mit Premium-Smartphone
5 GB Highspeed-Volumen[1]

64521 Groß-Gerau
Frankfurter Str. 35-39 · Tel. 0 61 52 / 90 91 14
Helvetiastraße 5 · Tel. 0 61 52 / 9 77 39 05
64546 Mörfelden-Walldorf
Langgasse 46 / Dalles · Tel. 0 61 05 / 27 06 07

B-SCHMITT mobile PARTNER

11x in Deutschland · alle Filialen und Aktionen: www.b-schmitt.de

Bild 1

Bild 2

Bild 4

Kloa-Gerer Kerb: Passend zum Erntemonat Oktober und nachdem nach zwei Jahren Pandemie erstmals wieder eine Kerb in Klein-Gerau gefeiert werden konnte, sind unsere Bilder ein Streifzug durch die vergangenen knapp 100 Jahre der Kloa-Gerer Kerweborsch und Kerwemädels. Bild 1 zeigt etwa die Kerweborsch 1930 vor dem damals gerade rechtzeitig fertiggestellten Volkshaus, das die Arbeiter-, Sport und Sängervereinigung Klein-Gerau (Bild 2) als Vereinsheim erbaut hatte. Bild 3 ist 1932 entstanden. Doch mit Hitlers Machtergreifung 1933 enteigneten die Nationalsozialisten das Eigentum der Arbeitervereine, darunter auch das Volkshaus. Bild 4 entstand im Jahre 1938.

Bild 3

www.wir-in-gg.de

Von engagierten Kindern und Skateboard-Artisten

Nauheim. Für die Kindertagesstätte Ochsengrund hat die Facebookgruppe „NaumStein“ Steine bemalt und verkauft, ähnlich den Exemplaren, welche die Kita-Kinder hier zeigen. Die Initiatorinnen Alexa Bock (hinten Mitte) und Lilo Bako (hinten 2.v.r.) sorgten mit ihren Mitstreiterinnen für einen Erlös von 1.074 Euro. Die Spende soll helfen, ein 8.000 Euro teures Bodentrampolin zu bezahlen, über dessen Anschaffung sich auch die Erzieherinnen Bea Henneberg und Petra Dietrich (hinten v.l.) sowie die Elternbeiratsvorsitzende Stefanie Flace (r.) freuen.

Kreisstadt. Zum „Tag der Nachhaltigkeit“ am 29. Oktober hat die Geschäftsstelle der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen zu zahlreichen Aktionen aufgerufen. Groß-Gerauer Kitas haben sich in enger Abstimmung mit Anna Maus, der Umweltschutzbeauftragten der Kreisstadt, für den Bau von Nützlingshotels entschieden. Rund 120 dieser auch als Insektenhotels bekannten Behausungen sind in den vergangenen Wochen in den vier teilnehmenden Kitas – Donaustraße, Hinter dem Hof, Hölderlinstraße und Steinstraße – von den Kindern gebastelt worden. Die Baumaterialien wurden vom Amt für Straßen, Verkehr und Umwelt organisiert.

Kreisstadt. Groß-Gerau schafft für die Freiwillige Feuerwehr ein neues Tanklöschfahrzeug an, das vom Land Hessen mit 96.250 Euro unterstützt wird. Der Zuschuss dient der Anschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeuges TLF 4000, das ein älteres Fahrzeug von 1996 ersetzt. Bürgermeister Erhard Walther (2.v.r.) und Staatssekretär Stefan Sauer (3.v.r.) dankten anlässlich der Übergabe des Förderbescheids den ehrenamtlichen Feuerwehr-Einsatzkräften für ihr Engagement und ihre ständige Einsatzbereitschaft.

Fliesenleger
Timo Thomas
Arbeiten rund ums Haus
Seit über 35 Jahren
Beste Qualität
Perfekte Ausführung
Starker Service
Badneugestaltung
Kellerwände isolieren
Altbausanierung
Balkon- und Terrassensanierung
Silikonfugen
Pflasterarbeiten
T. 06105 | 2 45 04 M. 0171 | 383 1042
Mail: info@fliesenarbeiten-thomas.de Web: www.fliesenarbeiten-thomas.de

- Zimmererarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Blitzschutz
- Energiepass
- Solaranlagen
- Asbestentsorgung

Hirsch Holzbau
Zimmerer- und Dachdecker Meisterbetrieb
Holzbau Georg Hirsch GmbH
Hessenring 19 ▪ 64572 Büttelborn / Gewerbegebiet
Telefon: 06152 / 95 04 60 ▪ Telefax: 06152 / 95 04 62
E-Mail: Hirsch-Holzbau@t-online.de ▪ www.Hirsch-Holzbau.de

Nauheim. Zahlreiche Besucher erlebten beim Skateboard-Wettstreit „Brettbewerb“ sehenswerte Showeinlagen. Die örtliche Kinder- und Jugendförderung und eine vereinsungebundene Initiative sorgten für die Neuauflage des Wettkampfs, der seit 15 Jahren ausgetragen wird und alljährlich Fahrer und Fans aus der Region und umliegenden Großstädten anlockt. Über einen Tag hinweg schauten einige Hundert Besucher zu.

Weitere Kurzmeldungen online unter www.wir-in-gg.de

Kreisstadt. Gut gelaunt zeigte sich das Team des Kreisverbandes Kinderschutzbund e.V. anläßlich des Tags der offenen Tür in den neuen Räumen der Beratungsstelle in der in der Groß-Gerauer Schützenstraße 1. Mit umfänglichen Hilfsangeboten bei familiären Problemen steht der Verein Kindern und Eltern im Kreis Groß-Gerau seit 1981 zur Seite.

Kreisstadt. Einen unterhaltsamen Abend bot einmal mehr das Stadtmuseum, wo der von WIR-Herausgeber W. Christian Schmitt und Museumsleiter Jürgen Volkmann erarbeitete „Literatur-Reader für Groß-Gerau und die Region“ vorgestellt wurde. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von Literatur-Kritiker Siggi Liersch, der diesmal als Liedermacher auftrat. Das Foto von Hans-Jürgen Pilgerstorfer zeigt (v.l.): Bürgermeister Erhard Walther, W. Christian Schmitt, Jürgen Volkmann und Ulrich Diehl, in dessen Verlag der „Literatur-Reader“ erschienen ist.

Allianz

PEER GIESLER e.K. Generalvertretung der Allianz

Versicherung • Vorsorge • Vermögen

*Seit über **50** Jahren Kompetenz, Kontinuität und Qualität an gleicher Stelle.*

Am Römerhof 23 • 64521 Groß-Gerau
Telefon 06152 2829 o. 2874 • Fax 06152 83798
e-Mail: agentur.giesler@allianz.de

www.wir-in-gg.de

KÜCHENträume

Wir verwirklichen Ihren Küchentraum

Als Küchenspezialist mit über 45 Jahren Erfahrung wissen wir, auf was unsere Kunden Wert legen. Lebensraum Küche – wir nehmen Ihre Küche persönlich! **Wir freuen uns auf Sie!**

Küchenhaus unger

Ideen – Erfahrung Kompetenz

Zweimal in Ihrer Nähe:
64572 **Büttelborn/Klein-Gerau**
Am Seegraben 3 · Tel. 06152–2125
64283 **Darmstadt**
Elisabethenstr. 34 · Tel. 06151–24222

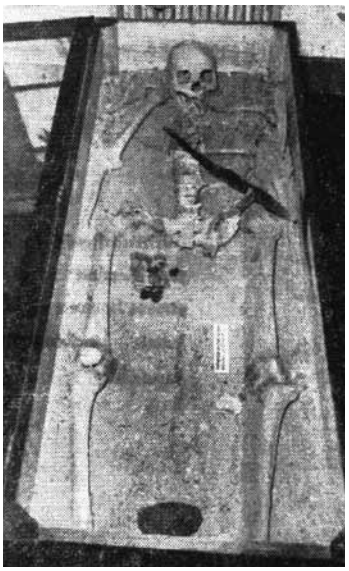
Parkplätze vorhanden.

www.kuechenhaus-unger.de

next125 Miele SIEMENS LEICHT schüller BLANCO

Die Toten von Groß-Gerau

Aus den Unterlagen des Groß-Gerauer Stadtmuseums



Zu „gruseln" braucht sich niemand

— aber interessant ist es immer, in Gedanken Jahrtausende zu überspringen

Heimatzeitung von 1957: Es soll Menschen geben, die als Entschuldigung dafür, daß ihr Fuß noch niemals das Heimatmuseum „Gerauer Land" betreten hat, anführen, man müsse sich dort oft „gruseln". Das Skelett im „Glassarg" des Museum-Vorraumes könnte ihnen recht geben, zumal, wenn dazu gesagt wird, daß es vom „Galgenberg" stammt.

Kreisblatt von 1884: Am Samstag wurden beim Güterschuppenbau der Ölfabrik Groß-Gerau vier männliche Skelette, fast aufrechtstehend gefunden.

Kreisblatt von 1888: Im Laufe des gestrigen Tages stieß man bei Vornahme von Grabarbeiten auf dem Terrain des neuen Kranken- und Siechenhauses auf ein Skelett, welches aus der Zeit des 30jährigen Krieges stammen dürfte.

Kreisblatt von 1897: Beim Bau des zweiten Geleises der Verbindungsbahn wurde durch den Bauunternehmer Rosenthal bezw. dessen Arbeiter an dem Platze des hinteren Galgenberges 4 Menschengerippe, sowie dasjenige eines Pferdes circa 80 Centimeter tief unter der Erdoberfläche ausgegraben.

Kreisblatt von 1926: Im Sommer 1924 wurde bei Neubauten an der Darmstädter Straße ein Skelettgrab am Kopfende angeschnitten, wobei der Schädel zertrümmert wurde.

Kreisblatt von 1926: In der Sandgrube am Hermannsberg, dicht bei der Kreisabdeckerei wurden kürzlich beim Sandholen menschliche Beinknochen gefunden und zwar etwa 2 Meter unter Geländeoberkante.

Heimatzeitung von 1950: Bei Ausschachtungen an dem Neubau des Herrn Walter Kreidel, Am Engelspfad; wurden zwei Menschenskelette freigelegt.

Heimatzeitung von 1978: Auf den Spuren der Vergangenheit heißt es derzeit im Stadtteil „Auf Esch", wo um die 200 Grabfelder aus römischer und fränkischer Zeit gefunden worden sind. Teilweise gut erhaltene Skelette wurden sowohl im römischen als auch fränkischen Teil gefunden.

Stadtkirchenbote von 2018: Bei Erdarbeiten am Gemeindehaus wurden auch menschliche Knochenreste und ein Schädel gefunden. Als vor einigen Jahren unser Gemeindehaus gebaut wurde, fanden sich ebenfalls menschliche Knochenreste. Diese und auch die in diesen Tagen aufgefundenen Knochen wurden in ein Grab auf dem alten Friedhof zur letzten Ruhe beigesetzt.

Quelle: Unterlagen aus dem Stadtmuseum (alle Texte sind gekürzt)

Den vollständigen Text finden Sie unter: **www.wir-in-gg.de**

Peter Erfurth
ist Datenbank-Spezialist des Groß-Gerauer Stadtmuseums; *pedepe@gmx.de*

Ihr Fachbetrieb im Rhein-Main-Gebiet!

UNTERIRDISCH GUT!

KSM UMWELTDIENSTE

24-Stunden-Verstopfungs-notdienst: 0 61 44 / 70 21

TV-Untersuchungen · Durchführung von Dichtheitsprüfungen Sanierung von Hausanschlussleitungen · Sanierungsberatung und -planung · Fett- und Ölabscheiderleerung · Industrie- und Kanalreinigung · Sachverständigenwesen

KSM Umweltdienste GmbH & Co. KG
Mittelgewann 17-19 · 65474 Bischofsheim
www.ksm-umweltdienste.de · info@ksm-umweltdienste.de

Becker Bestattungen

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen, Überführungen, Grabpflege, Erledigung sämtlicher Formalitäten

Inh. Francesco Munizza

Waldstraße 5
64572 Büttelborn/Klein-Gerau

Büttelborner Straße 38 A
64521 Groß-Gerau/Berkach

tel 06152_8580528
mobil 0174_7201137
mail becker_bestattungen_kg@gmx.de

Nicht nachgeben, **vorbeugen!**

Unsere Angebote
vom
15.10.2022 bis 25.11.2022

Beratung & Service aus Ihrer Apotheke

Entdecken Sie bei uns alles Gute für Ihre Gesundheit. Ob vertrauensvolle Beratung, passende Produkte und Medikamente oder Gesundheits-Services, die Ihnen das Leben leichter machen – überzeugen Sie sich einfach persönlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

11,69 € ~~14,49 €~~**

19 % sparen!

WICK DayNait Filmtabletten, 16 Stück*

Wird eingenommen zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung bei Verstopfung der Nase und der Nebenhöhlen, die mit Erkältungs- und grippeartigen Symptomen einhergeht, wie Kopf- und Gliederschmerzen und/oder Fieber, und nur in Kombination mit Schmerzsymptomen zur Schlafenszeit, die das Einschlafen erschweren. Ab 15 Jahren. Stand: Mai 2019.

10,39 € ~~12,95 €~~**

19 % sparen!

GeloMyrtol® forte magensaftresistente Weichkapseln, 20 Stück*

Zur Schleimlösung und Erleichterung des Abhustens bei akuter und chronischer Bronchitis. Zur Schleimlösung bei Entzündungen der Nasennebenhöhlen (Sinusitis). Zur Anwendung bei Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern ab 6 Jahren. Enthält Sorbitol.

15 % sparen!

7,59 € ~~8,98 €~~**

Vigantol® 1000 I.E. Vitamin D3 Tabletten, 100 Stück*

Anwendungsgebiete: Zur Vorbeugung gegen Rachitis (Verkalkungsstörungen des Skeletts im Wachstumsalter, auch bei Frühgeborenen) und Osteomalazie (Knochenerweichung bei Erwachsenen). Zur Vorbeugung bei erkennbarem Risiko einer Vitamin-D-Mangelerkrankung bei ansonsten Gesunden ohne Resorptionsstörung (Störung der Aufnahme von Vitamin D im Darm) bei Kindern und Erwachsenen. Zur unterstützenden Behandlung der Osteoporose (Abbau des Knochengewebes) bei Erwachsenen. Warnhinweise: Enthält Sucrose (Zucker). Wirkstoff: Colecalciferol.

16 % sparen!

6,29 € ~~7,49 €~~**

Thomapyrin® Tension Duo 400 mg / 100 mg Filmtabletten, 12 Stück*

Für Erwachsene zur kurzzeitigen Behandlung von akut auftretenden mäßig starken Schmerzen. Packungsbeilage beachten. Wirkstoffe: Ibuprofen und Coffein.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. **Verbindlicher Festpreis für die Abrechnung der Apotheke mit der Krankenkasse bei Abgabe des Produkts auf Rezept, wobei der Krankenkasse ein Rabatt von 5 % auf diesen verbindlichen Festpreis zu gewähren ist.

Bei Produkten, die nicht auf Rezept abgegeben werden können, handelt es sich um eine unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Die Preise sind unsere Apothekenpreise und gültig vom 15.10.2022 bis 25.11.2022. Stand 08.09.2022. Bei Druckfehlern und Irrtümern keine Haftung.

UNSERE **HIGHLIGHTS**

10,29 € ~~11,94 €~~**

343,00 € pro 1.000 ml

13 % sparen!

Tantum Verde® 1,5 mg/ml Spray zur Anwendung in der Mundhöhle, 30 ml Lösung*

Zur symptomatischen Behandlung von Schmerzen und Reizungen im Mund- und Rachenraum. Enthält Methyl-4-hydroxybenzoat, 10 Vol.-% Alkohol und Minz-Aroma mit Menthol, Benzylalkohol, Citral, Citronellol, Eugenol, Geraniol, Isoeugenol, D-Limonen, Linalool und Zimtalkohol. Wirkstoff: Benzydaminhydrochlorid.

14 % sparen!

8,99 € ~~10,52 €~~**

89,90 € pro 1.000 ml

Silomat® gegen Reizhusten Pentoxyverin Saft, 100 ml*

2,13 mg/ml Lösung zum Einnehmen. Zur Anwendung bei Erwachsenen und Kindern ab 2 Jahren. Arzneimittel zur symptomatischen Behandlung des Reizhustens (Antitussivum). Enthält Methyl- und Propyl-4-hydroxybenzoat, Sorbitol, Propylenglycol, Benzylalkohol und Natrium. Wirkstoff: Pentoxyverincitrat.

Gültig 15.10.2022 bis 25.11.2022

15% RABATT

Sie erhalten mit Vorlage dieses Coupons 15 % Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl aus dem rechtlich rabattierfähigen Sortiment (ausgenommen sind rezeptpflichtige Artikel und Zuzahlungen) Ihrer gesund leben-Apotheke. Ausgenommen die hier beworbenen Produkte. Dieses Angebot ist nicht mit anderen Angeboten oder Rabatten kombinierbar.

Apothekerin Birgit Klink e.K.

e-mail: helvetiaapo-gg@t-online.de

Bären Apotheke im Helvetia Parc Groß-Gerau
Helvetiastr. 5 · 64521 Groß-Gerau
Tel. 06152 1875740 · Fax 1876273
www.baeren-apotheke-gross-gerau.de

Bären Apotheke Nauheim
Königstädter Str. 38 · 64569 Nauheim
Tel. 06152 6748 · Telefax 06152 6087
www.baeren-apotheke-nauheim.de

Wolfsberg Apotheke Nauheim
Waldstr. 49 · 64569 Nauheim
Tel. 06152 660188 · Fax 61712
www.wolfsberg-apotheke-nauheim.de

Linden Apotheke Groß-Gerau
Darmstädter Str. 33 · 64521 Groß-Gerau
Tel. 06152 4317 · Telefax 06152 84738
www.linden-apotheke-gg.de

Gültig 15.10.2022 bis 25.11.2022

10% RABATT

Sie erhalten mit Vorlage dieses Coupons 10 % Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl aus dem rechtlich rabattierfähigen Sortiment (ausgenommen sind rezeptpflichtige Artikel und Zuzahlungen) Ihrer gesund leben-Apotheke. Ausgenommen die hier beworbenen Produkte. Dieses Angebot ist nicht mit anderen Angeboten oder Rabatten kombinierbar.

DIE BRILLE

Groß-Gerau
Marktplatz 16
Tel. 06152-83232

www.die-brille.net